

43. Ausgabe

unabhängig - unparteiisch - unpolitisch

April 2019

**TRAUNREUTER**

**STADT  
BLATT**

Traunreut - Stein an der Traun - Sankt Georgen - Traunwalchen - Matzing

APRIL



[www.traunreuter-stadtblatt.de](http://www.traunreuter-stadtblatt.de)





Messe München

Connecting Global Competence

MITEINAN-  
DER **SPASS**  
HABEN

LEBENS-  
**FREUDE**  
PUR

DEUTSCH-  
LANDS  
**GRÖSSTE**  
**50plus**  
**MESSE!**

AUSSERGE-  
WÖHNLICHES  
**ERLEBEN**

**GENUSS**  
FÜR ALLE  
SINNE

„Die 66“ - **Inspiration und Orientierung** für eine neue und spannende Lebensphase. Erleben Sie **vielfältige Themenbereiche** rund um Wissen, Wohnen, Gesundheit und Leben. **Spannende Shows, Expertenvorträge, prominente Gäste** und ein **buntes Mitmachprogramm** versprühen Lebensfreude pur.

Jetzt Online-Ticket für **nur 5 EUR** sichern  
unter [www.die-66.de](http://www.die-66.de)



**3.-5. Mai 2019** | Messe München

Ausgabe  
Mai  
Redaktionsschluss  
23. April  
Erscheinung am  
4. Mai

04

AKTUELLES AUS  
STADT & LAND

11

MRT IN TRAUNREUT

12

JUNGE TRAUNREUTER

15

SENIONENTERMIN  
& SOZIALES

16

KIRCHEN & SOZIALES

17

KULTUR & BILDUNG

18

ARCHIV

21

VEREINSLEBEN & SPORT

25

FOTOSTRECKE

26

TERMINE IM APRIL

30

KINO

31

FUNDSTELLE

# editorial

## LIEBE LESER,

Gerade ist die Meldung in die Redaktion geflattert, dass Wikipedia heute offline ist.

Ich kann euch also im Moment nichts Wissenswertes über das Osterfest recherchieren. Und meine Enzyklopädien verstauben gerade im Keller. Dieser Datenschutz – Wahnsinn treibt uns genau dahin. Für Menschen wie uns, die fast ausschließlich mit Internetrecherche und Social Media-Plattformen arbeiten, Internetseiten betreiben und jede Menge zuge- schicktes Text- und Bildmaterial verarbeiten, ist es wie ein Spaziergang auf dem Mond. Als Normalsterblicher kommst du weder hin, noch kann dir jemand sagen, wie es dort oben ist. Selbstverständlich bringen wir angesichts Smartphone-Selfie-Online-Hysterie auch Verständnis dafür auf, dass man das Einverständnis einholen soll, wenn man zum Beispiel Menschen fotografiert. Der Schutz der Privatsphäre ist wichtig. Aber wie sollen wir zum Beispiel ein Schulchor fotografieren, der sich gerne in der Zeitung wiederfinden möchte, wenn zwei Elternpaare ihr Einverständnis hierzu nicht gegeben haben. Ich würde erwarten, dass sie ihre Kinder aufklären, so dass sich diese beim fotografieren dezent zur Seite stellen. Nein, kurz bevor es klickt, schubsen sie den Nachwuchs noch in die erste Reihe. Und schon ist das Chaos perfekt. Wie es halt so ist, seitdem die EU am Datenschutz feilt. Stellenweise in Ordnung, oft aber unausgereift, kostspielig und für mittelständische Unternehmen nicht umsetzbar. Klare Regelungen und Vorgaben, wie auch Beratungen, fehlen. Ich kann euch gleich sagen, in welcher Sparte in der Zukunft Arbeitsplätze angeboten werden: Abmahnung. Diese Abmahnvereine und Anwälte sind die einzigen Gewinner.

So. Mittlerweile sitze ich bei der Blutabnahme. Vorsorge muss sein. Ich warte. Da kommt die Arzthelferin mit einer bedruckten Vorlage und einem genervten Gesichtsausdruck: „Bitte unterschreiben Sie, dass wir das Blut an das Labor schicken dürfen. Sie wissen ja. Die Bürokratie.“

*Henriette Matovina und das Team  
des Traunreuter Stadtblattes*

## IMPRESSUM

### Herausgeber

RediX GbR Werbe- und Verlagsagentur  
Matovina & Matovina

Hauptstr. 13, 83352 Altenmarkt a.d. Alz  
Tel.: 08621/ 50 98 51 | Fax.: 08621/ 62 830  
redaktion@traunreuter-stadtblatt.de

### Anzeigenleitung / Kundenbetreuung

Dominik Matovina, Tel.: 0160/ 653 46 75  
matovina@traunreuter-stadtblatt.de

### Redaktionsleitung

Henriette Matovina Mag. Art.  
h.matovina@traunreuter-stadtblatt.de

Auflage: 10.000 Exemplare  
an alle Haushalte inkl. Werbeverweigerer  
und an Auflagestellen im Gemeindegebiet

Anzeigen- und Redaktionsschluss für  
die Ausgabe Mai ► 23. April 2019

Die nächste Ausgabe erscheint am 4. Mai

### Traunreuter Stadtblatt im Internet:

[www.TRAUNREUTER-STADTBLATT.de](http://www.TRAUNREUTER-STADTBLATT.de)

[www.issue.com/T-S-B](http://www.issue.com/T-S-B)

[www.facebook.com/TRAUNREUTER-STADTBLATT](http://www.facebook.com/TRAUNREUTER-STADTBLATT)

### Wichtiger Hinweis für alle Anzeigenkunden & Leser!

Alle von der Werbe- und Verlagsagentur RediX GbR gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Ihre Verwendung in anderen Medien außerhalb des „TRAUNREUTER STADTBLATT“ kann nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages erfolgen. Dies ist auch dann der Fall, wenn bestehende Materialien des Kunden weiterverarbeitet wurden. Ebenso sind Fotos und Textmaterial ohne schriftlicher Erlaubnis nicht zur weiteren Veröffentlichung zu verwenden. Wir bitten alle Anzeigenkunden, diverse Medien und Leser diese Vorgaben zu befolgen, da bei Zuwiderhandlung in jedem Fall rechtliche Schritte wegen Urheberrechtsverletzung eingeleitet werden. Für eingesendetes Material übernehmen wir keine Haftung.

Titelblatt © Agentur RediX GbR



## SPATENSTICH FRANZ-HABERLANDER-FREIBAD

Bis zum kommenden Jahr ist das Traunreuter Freibad wettbewerbsfähig und eines der modernsten Freibäder der Region. Heute war Spatenstich für das große Bauvorhaben. Los geht's mit dem Technikgebäude, ab Herbst folgt u.a. die Vergrößerung des Schwimmerbeckens auf 8 Bahnen (geeignet für Wettbewerbe), der Bau eines zusätzlichen Beckens für den Springturm, der versetzt wird. Auch eine weitere Rutsche am Nichtschwimmerbecken wird angebaut. Insgesamt investiert die Stadt 4,9 Millionen.

Fotos: Traunreuter Stadtblatt



## AKTION „SAUBERES TRAUNREUT“ AM SAMSTAG 6. APRIL

Wenn der Schnee schmilzt, dann kommen in den Wäldern, Wiesen und Grünanlagen nach und nach die Frühlingsblumen zum Vorschein - aber leider auch tausende von Flaschen, Dosen, Zigarettenschachteln, Getränkekartons und sonstige Abfälle. Zeit also für den Frühjahrsputz in der Natur. Es gibt zum Glück viele fleißige Schüler und engagierte Bürger in Traunreut, denen diese Umweltverschmutzung nicht egal ist.

1. Bürgermeister Klaus Ritter und der Umweltreferent Martin Czepan laden alle Traunreuterinnen und Traunreuter zur gemeinsamen Müllsammelaktion am Samstag, den 6. April ein. Die Traunreuter Schulen werden in den Tagen davor an der Aktion teilnehmen. „Nur durch die tatkräftige Mithilfe aller Bürger ist so eine Gemeinschaftsaktion möglich“, so Bürgermeister Klaus Ritter. Martin Czepan lobte den Einsatz der Schüler und Jugendlichen: „Nicht erst seit den Klimaschutzdemos engagieren sich die jungen Leute für den Umweltschutz, sondern bei den Müllsammelaktionen seit nahezu 20 Jahren. Davon einige sowohl für ihre Schule, als

auch in den Jugendgruppen der Feuerwehren und des THW.“ Koordiniert wird die Aktion auf Seiten der Stadtverwaltung von Frau Bortmes und Herrn Beilhack vom Ordnungsamt und von den Stadträten Johannes Jobst und Herbert Kusstatscher in den Außengemeinden.



Treffpunkt in der Kernstadt ist am Samstag, 6. April um 9 Uhr gegenüber dem Wertstoffhof. Bei sehr schlechter Witterung wird die Sammelaktion auf den 13. April verschoben. Müllsäcke und Handschuhe stehen zur Verfügung.

Zur Stärkung und zum gemütlichen Ausklang treffen sich alle Teilnehmer um 12 Uhr beim Fischer Brosi an der Traun, bei schlechtem Wetter im neuen städtischen Bauhof.

**Chronisch krank?** INSEAaktiv  
Leben mit chronischer Krankheit

**Lernen Sie Wege und Methoden kennen, aktiv mit Ihrer Erkrankung umzugehen.**

Kursbeginn: Donnerstag, 04. April 2019  
Kursdauer: 2,5 Stunden pro Woche, 7 Wochen lang.

**Die Teilnahme ist kostenlos.**  
Gefördert durch die Barmer Krankenkasse und Robert Bosch Stiftung.

**Informationen und Anmeldung:**

**Brigitte Ganzer**  
Telefon 0861/204 66 92

Träger: Kreisverband Traunstein e.V.

@andreas

**Bilanzbuchhalter – EDV-Service**  
Hardware • Software • laufende Lohnabrechnung • Buchen lfd. Geschäftsvorfälle  
Dirk Andreas – Traunweg 1 – 83352 Altenmarkt  
www.lexhandel.de – 08621/508774 – mail@dirk-andreas.de

%

LexWARE

Lexware - Sonderaktion  
bis 30. April 2019:  
viele Produkte mit %  
und kostenfreier Installation

EXKLUSIVER PARTNER VON

HAUFE.

SILBER

LexWARE

PARTNER



Foto: Traunreuter Stadtblatt

### ERWEITERUNG DER CITY-BUS-LINIE 9449

Auf Initiative der B/S/H/ Hausgeräte GmbH sowie mit Unterstützung des Fraunhofer IML läuft seit Freitag 1. März die Erweiterung der City-Bus-Linie 9449. In Zusammenarbeit mit der Stadt Traunreut und dem Regionalverkehr Oberbayern RVO wurde die Linie auf den Schichtbetrieb der B/S/H/ und Siteco abgestimmt.

So gibt es nun drei weitere Fahrzeiten, die es den Beschäftigten der Firmen B/S/H/ und Siteco ermöglicht mit den Bus pünktlich zu Schichtbeginn in die Arbeit zu kommen. Großer Vorteil ist, dass auch der Anschluss an die Zugverbindung nach Traunstein gewährleistet ist. Natürlich sind die Linien für jeden Interessierten offen.

Der Fahrplan ist unter [www.rvo-bus.de](http://www.rvo-bus.de) ersichtlich.



Stadt



Traunreut

### RATHAUS - STENOGRAMM

#### HERZLICH WILLKOMMEN!

Am 15.03.2019 hat die Firma Heppel GmbH den „Heppel Fashion Concept Store Traunreut“ im ehemaligen Cityhaus in der Eichendorffstraße 1 eröffnet. Herzlich willkommen und viel Erfolg!

#### TERMINE

10.04.: Pflanzung einer Eiche und Setzen einer Basaltstele zu Ehren von Joseph Beuys in der Fridtjof-Nansen-Straße  
14.04.: ab 14 Uhr Georgiritt: Traditioneller Wallfahrtsritt von Stein an der Traun nach St. Georgen; Informationen unter [www.georgiverein-stein.de](http://www.georgiverein-stein.de)

#### BÜRGERVERSAMMLUNG AM 9. APRIL IM KULTUR- UND VERANSTALTUNGSZENTRUM K1

14.00 Uhr Bürgerversammlung für Kinder und Jugendliche  
19.00 Uhr Bürgerversammlung für Erwachsene  
Bereits um 14.00 Uhr stehen die Kinder und Jugendlichen im Mittelpunkt. Nach der Präsentation der Jahresbilanz durch den Bürgermeister haben alle die Möglichkeit, ihre Wünsche und Vorschläge zu präsentieren. Fragen an den Bürgermeister oder die Verwaltung dürfen natürlich immer gerne gestellt werden.

Ab 19.00 Uhr beginnt dann die Bürgerversammlung für alle Bürgerinnen und Bürger der Stadt. Fragen und Anträge können im Vorfeld bis spätestens Freitag, 5. April an die Stadtverwaltung per Mail unter [stadt@traunreut.de](mailto:stadt@traunreut.de) eingereicht werden.

#### NEUE FEUERWEHRFAHRZEUGE

Wir gratulieren der Freiwilligen Feuerwehr Traunreut zu zwei neuen Fahrzeugen. Die Stadt Traunreut investiert damit weiter in die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger der Stadt.

#### STÄDTISCHE BAUMASSNAHMEN IM APRIL

Wasserleitungs- und Kanalbau in der Martin-Luther-Straße: von Anfang April bis ca. Ende Juli  
Baumaßnahmen für Fernwärme- Hausanschlüsse in der Adalbert-Stifter- Straße und Carl-Köttgen- Straße: von Ende April bis ca. Mitte Juni.

#### NEUE SITZMÖBEL IM STADTKERN

Pünktlich zum Start in den Frühling dürfen sich die Traunreuter Bürger über 5 neue, farbenfrohe Sitzgelegenheiten im Stadtzentrum freuen. In Form des Traunreuter Logos und den Stadtfarben gestaltet laden die Sitzmöbel in T-Form künftig zum Verweilen ein.

Weitere Informationen und Ansprechpartner unter [www.traunreut.de](http://www.traunreut.de)

## CSU TRAUNREUT schickt Dangschat ins Bürgermeister-Rennen

**In der Kandidatenfrage sind bei der CSU die Würfel gefallen. Zweiter Bürgermeister Hans-Peter Dangschat wurde in eine Aufstellungsversammlung im Kulinarium vor über 70 CSU-Mitgliedern und Gästen einstimmig zum Bürgermeisterkandidaten für die Wahl im März 2020 gekürt.**

Noch vor der Abstimmung warben Landrat Siegfried Walch, Fraktionssprecher Reinhold Schroll und Stadtrat Hans Jobst für den 33-jährigen Rechtsanwalt. „Hans-Peter Dangschat ist für das Bürgermeisteramt hoch qualifiziert. Er bringt den Schwung und die Kompetenz mit um Traunreut wieder nach vorn zu bringen“, so Stadtrat Schroll. Landrat Walch ging auf das Motto der Veranstaltung „vorausdenken. Traunreut voranbringen“ ein. Für ihn sei klar, dass Dangschat frische Ideen im Wahlkampf nach vorne stellen werde und mit dem ihm eigenen sachlichen und fairen Stil werben werde.

In seiner Bewerbungsrede richtete Dangschat zunächst dem Blick zurück in die Gründungsphase Traunreuts. Die Stadt dahin zu bringen wo sie heute steht habe seiner Ansicht nach, vor allem Mut und Tatkraft erfordert. Mit Blick auf die Herausforderungen der Stadt Traunreut in der heutigen Zeit komme er zu der Schlussfolgerung, dass die Stadtpolitik wieder mehr Mut und neues Denken brauche. Weiter machte er

deutlich, dass es ihm vor allem auf einen neuen Stil in der Stadtpolitik ankäme. „Ein echtes Miteinander zwischen Bürgern, Verwaltung und Stadtrat.“ wolle er pflegen. „Ich stehe für einen Stil des Miteinanders und Pflege mit allen Fraktionen einen guten und kollegialen Kontakt. Parteizugehörigkeit war für mich noch nie ein Hinderungsgrund auf der Suche nach Lösungen“, stellte Hans-Peter Dangschat klar. Als erste Amtshandlung wolle er mit dem Stadtrat und der Verwaltung eine Klausurtagung durchführen: „Gemeinsam sollten wir überlegen wohin sich unsere Stadt entwickeln soll“. Die Schaffung von bezahlbarem Wohnraum und die Ausweisung von Baugrund für ortsansässige Familien bezeichnete er als „Priorität Nummer 1“ seiner Tätigkeit als Bürgermeister. Auch wolle er neue Modelle wie Mietkauf und Erbpacht von den Stadtwerken, die er zu einer Wohnungsbaugesellschaft umbauen will, anbieten lassen.

Zum Schluss seiner Rede bedankt er sich bei den Anwesenden für die Unterstützung im Vorfeld der Nominierung. Ihn habe es sehr gefreut, wie viele Traunreuterinnen und Traunreuter ihn ermuntert hätten für die Wahlperiode 2020 - 2026 anzutreten.



Bürgermeisterkandidat der CSU Hans-Peter Dangschat

Nun freue er sich auf die kommenden Monate und viele Begegnungen mit Traunreuter Bürgerinnen und Bürgern.

Foto, Text: CSU Traunreut

## WIE TICKT DIE BÜRGERLISTE WIRKLICH?

BL diskutiert über Ostumfahrung, Stadtbücherei und Landesgartenschau



Bürgerliste und Interessierte diskutierten im Panorama.

**Seit der Gründung von Traunreut sei außerordentlich viel geschaffen worden, das es zu erhalten und weiter zu entwickeln gelte. Es sei die Sympathie und Liebe zu Traunreut mit all ihren gewachsenen Orten, die einen immer wieder antreibe, so Winkler. Traunreut habe viele soziale Einrichtungen und Bürger, die sich in den Vereinen ehrenamtlich engagierten. Auch für deren Unterstützung lohne es sich, in der Kommunalpolitik mit zu arbeiten.**

Zu den laufenden Bürgerbegehren nahm BL-Bürgermeisterkandidat und Verkehrs-

referent Roger Gorzel Stellung. Zunächst beschrieb er die Situation am Frühlinger Spitz. Es gebe zwischen der Stadt, dem Landkreis und dem Freistaat einen 2017 geschlossenen Vertrag, der den Bau einer von der Stadt seit vielen Jahren geforderten Ostumfahrung vorsehe. Die Realisierung dieser zukunftsweisenden „großen Lösung“ würde gefährdet, so Gorzel, wenn die Frühlinger-Spitz-Straße ausgebaut würde. Deren Ausbau würde auch die unter dem Verkehr stark leidenden Bewohner von Oberwalchen, Pierling und Frühling nicht entlasten. Und die Engstelle an der Berufsschule der Jugendsiedlung bliebe auch weiterhin sehr gefährlich.

Zum Thema Stadtbücherei berichtete Zweiter Vorsitzender Peter Fuchs zuerst über den Verlauf der Stadtratsbeschlüsse. Ausgehend vom dem erfolgreichen Bürgerbegehren im Jahr 2013 habe sich die BL sofort dafür eingesetzt, dass die Stadt geeignete Räume zur Anmietung für die städtische Bücherei sucht. Wurde der BL-Vorschlag für das Trauna-Center in 2013

noch abgelehnt, sei zwei Jahre später nach Prüfung aller potenziellen Mietobjekte im Stadtgebiet vom Stadtrat 2015 die Anmietung von Räumen im Trauna-Center unter bestimmten Voraussetzungen beschlossen worden. Sehr zum Leidwesen der BL habe es aber der Vermieter in zwei Jahren trotz Fristverlängerungen nicht geschafft, die rechtlichen Voraussetzungen für die Anmietung zu erfüllen. Daher hatte der Stadtrat mangels Alternativen 2017 beschlossen, das Erdgeschoß und den ersten Stock in einem mehrgeschoßigen Neubau zu kaufen, der von einem Investor auf dem „Marcello-Grundstück“ errichtet wird. Im Dezember 2018 wurde dieses Vorhaben dahingehend geändert, dass die Stadt selbst auf diesem Grundstück ein Gebäude errichtet, in dem die Bibliothek und die vhs untergebracht werden. Damit ergebe sich zusammen mit dem k1 ein Kulturmittelpunkt in diesem Bereich an der Eichendorffstraße.

Zum aktuellen Bürgerbegehren merkte Fuchs an, dass wesentliche >>>

Argumente darin falsch seien. Der Bürgerentscheid von 2013 sei vom Stadtrat befolgt worden, aber mangels geeignetem Mietobjekt nicht umsetzbar gewesen. Das „Marcello-Grundstück“ am Muna-Park passe dagegen perfekt und sei in die Gesamtplanung Munapark integriert. Auch Stadtplanerin Prof. Anne Beer habe sich für diesen Standort ausgesprochen. Das Argument, dass ein Anmieten von Räumen für die Bücherei wirtschaftlicher sei als ein Neubau, sei aufgrund einer Wirtschaftlichkeitsberechnung der Stadt nicht haltbar. Der jetzige Standort der Bücherei am Rathausplatz könne aufgrund der räumlichen Begrenzung nur 40 Prozent des Angebots zugänglich machen. Trotzdem registrierte die Bücherei 135 000 Ausleihungen pro Jahr. Würde man dem Bürgerbegehren

nun stattgeben, wäre das Ergebnis, dass die Bücherei weiterhin am Rathausplatz in dem viel zu kleinen und unattraktiven Raum bleiben müsste. (Anm. Red. Das Gebäude steht zum Verkauf an, daher ist eine Zukunft am jetzigen Standort ungewiss). Das Bürgerbegehren suggeriere nämlich, dass es Möglichkeiten zur Anmietung geeigneter Räume gebe, die tatsächlich nicht vorhanden seien.

Stadtrat Hans Danner informierte zur Diskussion rund um eine Landesgartenschau in Traunreut. Habe er das Ganze anfangs für einen Faschingsscherz gehalten, sei er nach Sichtung der Unterlagen überzeugt, dass mit vertretbarem Aufwand auf Basis der vorhandenen ISEK-Dokumente (Integriertes städtebauliches Entwicklungskon-

zept) eine Interessensbekundung möglich und zur Weiterentwicklung der städtischen Grün- und Erholungsflächen sinnvoll gewesen wäre. Dies sei in den vergangenen Jahren zu kurz gekommen. „Traunreut - die Stadt im Grünen“: Dieses Thema müsse endlich wieder belebt werden. Eine Landesgartenschau hätte hierfür eine große Chance bieten können. Sie von vornherein abzulehnen, ohne näher zu prüfen, ob sie für Traunreut geeignet sei, sei falsch gewesen. Zum Schluss ermunterte Sepp Winkler die Anwesenden, sich kommunalpolitisch zu engagieren. Gerade das Miterleben einer Kommunalwahl als Kandidat auf einer Liste sei höchst spannend und bringe tolle Erfahrungen mit sich.

*Foto, Text: Peter Fuchs, Bürgerliste*

## WO DRÜCKT DER SCHUH Freie Wähler Traunreut

**Die Freien Wähler Traunreut fragten wieder einmal „Wo drückt der Schuh“. Ortsvorsitzender Kai-Holger Seidel konnte zu dieser Veranstaltung, die diesmal beim Dorfwirt in St. Georgen stattfand, zahlreiche Gäste begrüßen. Im Mittelpunkt standen diesmal die Bahn, der Kreisverkehr in St. Georgen und die B304.**

Zunächst gab Matthias Bauregger, in Vertretung von Fraktionssprecher Konrad Unterstein, einen Bericht über die letzte Stadtratssitzung ab. Er ging zunächst darauf ein, dass die Bewerbung für eine Ausrichtung der Landesgartenschau abgelehnt wurde. Die Mehrheit des Stadtrats war der Meinung, dass eine sofortige Bewerbung zu früh käme, weil zunächst andere Projekte (Munapark und verschiedene Straßenbaumaßnahmen) wichtiger seien. Zu einem späteren Zeitpunkt kann man aber durchaus nochmals darüber nachdenken und gegebenenfalls eine fundierte Bewerbung abgeben.

Ein weiterer Punkt war der Munapark. Hier sind jetzt sechs Interessenten im Bieterverfahren. Außerdem wurde beschlossen, mit der ENB einen Kooperationsvertrag abzuschließen, der eine 50 prozentige Beteiligung am Erdgasnetz vorsieht.

Bürgermeister Klaus Ritter informierte anschließend über den aktuellen Stand zur Bahnlinie Traunstein -Traunreut - Mühlendorf. Durch den Einsatz des Kreistages und der Bürgermeister entlang der Strecke Traunstein - Traunreut - Mühlendorf wurde ein Zwei-Stunden-Takt erreicht (was zur Folge hat, dass auf dieser Strecke künftig mehr Züge fahren werden), in dem auch Traunreut folgendermaßen mit einbezogen wird: Der Bahnhof Hörpolding wird „aufgehübscht“ und durch ein Umkoppeln der Gleise wird ein Umsteigen der Fahrgäste

nach Traunreut entfallen. Ein Bus-Shuttle von Traunreut nach Hörpolding und zurück entfällt damit. Somit bleibt der Stundentakt zwischen Traunreut und Traunstein erhalten. Der Beginn ist mit dem neuen Fahrplan in ca. 12-18 Monaten vorgesehen. In Traunreut wird es außerdem ab voraussichtlich 01.03. drei zusätzliche Citybusfahrten zur BSH geben. Langzeitziele bleiben aber der Stundentakt Traunstein - Traunreut - Mühlendorf und eine Taktung auch am Wochenende. Durch diese Taktung rückt auch wieder der tiefergelegte Kreisverkehr in St. Georgen in den Bereich des Möglichen.

Ein Zuhörer sprach das Hupen der Bahn in aller Frühe an. Dieses Hupen findet nur bei unbeschränkten Bahnübergängen statt. Ernst Biermaier regte diesbezüglich Halbschranken an allen Bahnübergängen an. Die Bahn will aber, so Paul Obermeier, so viele Übergänge wie möglich schließen. Herr Schopf forderte in Sachen ÖPNV ein gemeinsames Konzept mit den Firmen zu erarbeiten. Zum Beispiel, das die Mitarbeiter kostenlos mit der Bahn fahren können. Auch für Matthias Bauregger muss die Bahn attraktiver werden.

In der Diskussion spielte das Thema B 304 eine große Rolle. So sagte Herr Schopf aus Trostberg, dass der Traunreuter Stadtrat an seinem Beschluss (keine Westumgehungen) festhalten sollte, weil durch die Westumgehungen die Traunreuter Probleme nicht gelöst werden und schlug stattdessen vor, vorhandene Strecken östlich der Stadt aufzuwerten. Herr Fasnacht meinte, dass die neue Strecke auf Grund von Emissionen zum Problem werden könnte. Auch für Paul Obermeier wäre die Ideallösung im Osten. Bürgermeister Ritter antwortete



darauf, dass neue B 304 (West) stehe und eine Änderung nicht mehr möglich sei. Die Schaffung eines Kreisverkehrs in St. Georgen sei aber sehr wohl möglich.

Herr Moherndl fragte, ob die Ampel bei der Abzweigung zu den Heidenhain-Parkhäusern in der Werner-von-Siemens-Straße auch am Wochenende eingeschaltet sein muss. Bürgermeister Ritter lässt das von der Stadtverwaltung abklären.

Eine Zuhörerin stellte die Frage, ob es Traunreut keine Baugrundmodelle für Einheimische gäbe. Bürgermeister Ritter antwortete darauf, dass solche Modelle eigentlich für kleinere Orte gedacht sind, die sich den ländlichen Charakter erhalten wollen. Dazu kommt, so Paul Obermeier, dass jeder der in Traunreut arbeitet, auch hier wohnen können soll. Auf Nachfrage, wie es mit der Grundstücksvergabe im Baugebiet Stocket aussieht, sagte Ritter, dass der Stadtrat diesbezüglich erst eine Entscheidung fällen muss und aktuell noch keine Bewerbungen für dieses Baugebiet abgegeben werden können.

Zu den drei laufenden Bürgerbegehren (Frühlinger-Spitz-Straße, Stadtbücherei und Volksfest) gab Reinhard Kunz noch einen kurzen Sachstandsbericht ab. Danach befinden sich alle drei Bürgerbegehren auf der Zielgerade.

*Foto, Text: Freie Wähler, Traunreut*

# FAMILIENFEST

mit Kundgebung zum „Tag der Arbeit“

**Am Maifeiertag lädt der DGB zum dritten großen Familienfest mit umfangreichem Programm ein.**

Die letzten beiden Jahre war es ein voller Erfolg, deshalb organisiert der DGB auch dieses Jahr wieder das kunterbunte Familienfest.

Also kommt vorbei und feiert am 1. Mai den „Tag der Arbeit“ ab 10 Uhr auf dem Rathausplatz in Traunreut. Die kleinen Besucher erwarten viel Spaß, Spiel und Spannung mit Zauberclown „Rudolpho“, Kinderschminken, große Hüpfburg und zahlreiche weitere Attraktionen.

Für die „großen“ Besucher stehen interessante Dialoge zu aktuellen gesellschaftspolitischen Themen, unter anderem mit HUBERT THIERMEYER, dem Verantwortlichen des Fachbereich Handel der ver.di Bayern im Fokus der Veranstaltung. Und natürlich dürfen beim Familienfest auch leckeres Essen und musikalische Unterhaltung nicht fehlen. Mit den wahrscheinlich besten Burger der Region werdet ihr vom Burger Street Food Truck „Rolling Stew“ versorgt. Lasst euch diesen Spaß und diesen Genuss auf keinen Fall entgehen!

**WANN:** 1. Mai, ab 10 Uhr **WO:** Rathausplatz, Traunreut

Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt – bei schlechtem Wetter wird in das große Zelt ausgewichen.



**DGB**

# Familienfest

MIT KUNDGEBUNG ZUM „TAG DER ARBEIT“

**AM 1. MAI**  
FINDET BEI JEDER WITTERUNG STATT

**AB 10 UHR**  
RATHAUSPLATZ  
TRAUNREUT

Es spricht zu aktuellen gesellschaftlichen Themen  
**HUBERT THIERMEYER**  
ver.di Bayern, Fachbereich Handel

Hüpfburg, Kinderschminken,  
Zauberclown & vieles mehr!

**ROLLING STEW**  
Tommy's Street Food

**STREET FOOD  
BURGER TRUCK**

Gerhard Roth, Gerhard Weisky, Manuela Gläser  
IG-Metall Nebenstelle Traunreut

Hans-Peter Gandler  
DGB Kreisverbandsvorsitzender

V.i.S.d.P.: DGB Region Oberbayern, Münchener Str. 24, 83022 Rosenheim

**K1** Kultur- und  
Veranstaltungszentrum

 <b>WIR KOMMEN!</b>	<b>Wir kommen – die Rache der Chromosomen   Die Couplet-AG</b>	24€
11.04.	Die Weltgeschichte tobt, die Couplet-AG macht mit – und zwar mit neuem Programm. Das Musikkabarett-Ensemble ist satirisch-sarkastischen mit Hintersinn.   20.00 Uhr	
 <b>12.04.</b>	<b>Saturday Night Fever</b>	39/35/31€
	<b>Frank Serr Showservice</b>	
	Eine der meistgeliebtesten Tanz-Geschichten aller Zeiten mit legendären Hits der Bee Gees wie „Stayin’ Alive“, „Night Fever“ und „How Deep is Your Love?“   20.00 Uhr	
 <b>27.04.</b>	<b>One Hit Wonder Show</b>	35/31€
	<b>Kulturgipfel</b>	
	In der Show werden bekannte Songs aus den Siebzigern bis zu den Neunzigern gespielt. Vorbild ist die Radioshow von Ulli Wenger, der den Abend moderiert.   20.00 Uhr	
 <b>10.05.</b>	<b>Hildegard von Bingen – Die Visionärin theaterlust.</b>	29/25€
	Hildegard war Benediktinerin, Äbtissin, Komponistin, Dichterin und eine bedeutende Universalgelehrte. Das Schauspiel zeichnet ihren Lebensweg eindrucksvoll nach.   20.00 Uhr	

[www.k1-traunreut.de](http://www.k1-traunreut.de) | +49 8669 857-444

# OSTERN IM TRAUNREUTER WELTLADEN

## Alles ist für den Ostertisch vorbereitet

Wir laden Sie ein, in unserem Traunreuter Weltladen in der Werner-von-Siemensstraße 32 passende Geschenke für Ostern auszusuchen.

Von den Werkstätten aus Nepal haben wir verschiedene Filzprodukte eingekauft. Dies sind unterschiedliche Eierwärmer, Osterkörbchen, Häschen, Ansteckbrochen und Traumfänger. Auch gibt es geschmackvolle Notizbücher aus handgeschöpftem Papier.

Aus Indien bieten wir schöne und weiche Ledertaschen in unterschiedlichen Größen und Farben an. Passend dazu gibt es sommerliche und bunte Seidentücher und diversen Schmuck.

Die Ostereier für den Osterstrauch sind aus Pappmaschee, aber auch aus bemaltem Blech. Neben dem Sortiment des Kunsthandwerkes bieten wir viele Produkte aus dem fairen Handel an. Kaffee, Kakao, Tee, Reis, Olivenöl, Schokolade, Gewürze und Wein.

Neuerdings können wir Ihnen faire Erdnüsse und Cashews, angebaut und handgeröstet im Senegal, anbieten.

Das Team der ehrenamtlichen Mitarbeiter freut sich auf Ihren Besuch.

## Die Öffnungszeiten sind:

Montag-Freitag von 9 - 13 Uhr

Samstag von 10 - 12 Uhr

Donnerstag und Freitag von 15 - 18 Uhr



# OSTERAUSSTELLUNG IN DER BLUMENGALERIE

Am 5. und 6. April erwartet die Kunden in der Blumengalerie eine Osterausstellung: Entdecken Sie wunderschöne Blumenarrangements und Kreationen, Dekorationen für Wohnräume und Garten und besondere Geschenkideen für Ostern. Genießen Sie den Frühlingsanfang mit der Blumengalerie und schauen Sie vorbei!

Die Öffnungszeiten sind: Mo, Di, Do, Fr von 8 - 18 Uhr, Mi, Sa von 8 - 13 Uhr





**TRAUNPASSAGE**

**Mit Ihrem Oster-Selfie auf Facebook gewinnen!**

Fotopoint, 18.4.2019, 10 - 18 Uhr

Am Gründonnerstag erwartet Sie eine farbenfrohe Osterkulisse. Überraschen Sie Ihre Liebsten mit einem coolen Oster-Selfie und gewinnen Sie mit etwas Glück einen von drei Einkaufsgutscheinen der Traunpassage.

Einfach Foto auf [facebook.com/traunpassage](https://facebook.com/traunpassage) hochladen und fleißig voten. Die drei Bilder mit den meisten Likes gewinnen.

[www.traunpassage.com](http://www.traunpassage.com) 

**BLUMENGALERIE**

Fachgeschäft für anspruchsvolle Floristik



*5. & 6. April*

**OSTERAUSSTELLUNG**

Gabriele Huber • Marienstr. 12 • 83301 Traunreut • Tel.: 08669/ 23 66

Mo, Di, Do, Fr 8 - 18 Uhr + Mi, Sa 8 - 13 Uhr

[www.blumengalerie-traunreut.de](http://www.blumengalerie-traunreut.de)

## JETZT ANMELDEN

Wer beim 16. Traunreuter Stadtlaf mitlaufen will, kann sich auf der Stadtlaf-Homepage [www.stadtlaf-traunreut.de](http://www.stadtlaf-traunreut.de) anmelden.

Hier findet man die aktuellen Ausschreibungen sowie alle Streckenpläne. Laufende Informationen auch unter [www.facebook.com/TraunreuterStadtlaf](https://www.facebook.com/TraunreuterStadtlaf).



# FIT FÜR DEN 16. STADTLAF

Die Tage werden länger, die Temperaturen steigen wie die Lust sich wieder draußen zu bewegen. Der Laufexperte Werner Oberauer gibt ein paar Tipps wie man laufend fit wird und sich natürlich auch auf den Traunreuter Stadtlaf am 5. Juli vorbereiten kann.

## 1. LANGSAM BEGINNEN

Zweimal die Woche ca. 30 – 40 min. im Wechsel von Laufen und Gehen in geringer Intensität bewegen, reden muss möglich sein.

## 2. LANGSAM STEIGERN

Nach gut vier Wochen regelmäßigem Lauftraining können Sie um eine Laufeinheit pro Woche steigern bis maximal 4 x die Woche. Jede Woche sollte die gesamte Laufdauer (Laufen und Gehen) pro Laufeinheit um ca. 5 min. bis auf max. 60 min. gesteigert werden.

## 3. SCHNELLER LAUFEN ERST NACH WOCHEN

Wichtig ist, dass zu Beginn der „Laufkarriere“ sehr niederschwellig gelaufen wird. Das bedeutet, dass reden können erwünscht ist.

Laufen und Gehen findet im freigewählten Wechsel statt.

## 4. LAUFSTRECKEN

> am besten ebene Wege oder Straßen wählen

## 5. INFORMATIONEN

- > nicht zu warm anziehen
- > die letzte Mahlzeit sollte ca. 2 Stunden zurückliegen
- > ca. 5 min. vor bzw. nach dem Laufen sehr langsam gehen oder laufen zum Aufwärmen bzw. Abwärmen
- > nach dem Laufen die verschwitzte Kleidung schnell wechseln

## 6. WICHTIGES

- > bei Krankheit oder Verletzung herrscht Sportverbot
- > über 35jährige oder gesundheitlich Eingeschränkte sollten ihren Arzt konsultieren und vor Beginn das Lauftraining abklären

Wer Lust hat und jetzt mit dem Training beginnt, schafft es locker auch am 16. Traunreuter Stadtlaf am 05.07.2019 teilzunehmen!

**Weinfest**  
Samstag 13 April  
**Il Baretto**  
Kantstraße 12 83301 Traunreut

## Die Radiologische Gemeinschaftspraxis Trostberg baut Standorte aus MRT seit letztem Herbst auch in Traunreut

Im Interview mit Praxisleitung Barbara Grismayer

*Frau Grismayer, am Standort Trostberg arbeiten Sie mit MRT, CT und Digitales Röntgen. Neu hinzugekommen sind nun der Standort Traunreut und Fridolfing. Welche Verfahren werden hier angeboten?*

In Traunreut haben wir im Oktober letzten Jahres ein 3Tesla MRT in Betrieb genommen, in Fridolfing untersuchen wir zukünftig mit einem Mehrzeilen Spiral CT.

*Digitales Röntgen, MRT und CT: bitte erklären Sie kurz den Unterschied der drei Verfahren.*

Digitales Röntgen und CT sind Verfahren mit Röntgenstrahlen. Digitales Röntgen liefert hochauflösende digitale Röntgenbilder bei reduzierter Strahlenbelastung. Das digitale Röntgen bietet im Vergleich zum konventionellen Röntgen eine sowohl umweltbewusste als auch qualitativ hochwertige Alternative. Die reduzierte Strahlenbelastung für den Patienten ist ebenfalls ein großer Vorteil.

CT ist ein Schnittbildverfahren mit Röntgenstrahlen, das in wenigen Minuten überlagerungsfreie Bilder liefert. Im Gegensatz zum Röntgen erhält man mehr präzisere Informationen der Körperstrukturen. CT eignet sich für eine schnelle Unfalldiagnostik bei allen knöchernen Verletzungen und Veränderungen, bei Hirnblutungsabschluss und Schlaganfällen. Auch geeignet ist diese Methode zur Darstellung von Bandscheiben-, Lungenveränderungen und Veränderungen der inneren Organe und Gefäße. Weiters wird die Computertomographie für eine exakte Prothesenplanung vor Operationen eingesetzt.

Wenn man umgangssprachlich davon spricht, anlässlich einer Untersuchung in die Röhre zu kommen, ist häufig eine MRT-Untersuchung gemeint. Die Magnetresonanztomographie, kurz MRT, ist ein bildgebendes Verfahren. Im MRT kann man besonders gut Weichteile, Muskeln, Sehnen Bänder, Menisken, Blutergüsse, also alles was Gelenke betrifft, Veränderungen des Gehirns, der Bandscheiben in der Wirbelsäule und im Bauch und Becken Bereich darstellen. Im Unterschied zur „zweiten“ Röhre, der Computertomographie (CT), funktioniert die MRT nicht mit Röntgenstrahlen, sondern erzeugt die Bilder mittels Magnetfeld. Bei einer Magnetresonanztomographie, auch Kernspintomographie genannt, wird die zu untersuchende Region einem Magnetfeld ausgesetzt, das 50.000-mal stärker ist als das Magnetfeld der Erde. Der Vorteil der Magnetresonanztomogra-

phie liegt vor allem darin, dass der Körper keiner Röntgenstrahlung ausgesetzt wird. Zudem ist es bei der MRT möglich, Schnittbilder aus verschiedenen Perspektiven und Winkeln aufzunehmen. Dadurch lassen sich Organe und andere Weichteile sehr detailliert darstellen. Eine MRT dauert je nach Bedarf von wenigen Minuten bis zu einer Stunde, selten auch länger. In der Regel macht ein MRT-Gerät starken Lärm, weshalb der Patient mit Ohrenschützern ausgestattet wird.

*Am 18. September wurde es in Traunreut angeliefert, das 7 Tonnen schwere MRT (3 Tesla) Gerät. Somit bietet nun das Traunmed eines der modernsten Diagnostikverfahren für die Patienten an. Warum war Ihnen ein Standort in Traunreut so wichtig – Trostberg und Traunstein liegen ja recht nah?*

Ja es stimmt, dass Trostberg und Traunstein nahe liegen, doch Traunreut ist die größte Stadt im Landkreis mit den meisten Einwohnern. Auch leben hier viele Menschen, die nicht mobil sind und zu Fuß zum Traunmed kommen können. Die im Traunmed und Umgebung niedergelassenen Ärzte und die Versorgung von Patienten des Traunmed Sport- & Reha-zentrums, sowie die sehr gute Zusammenarbeit mit den Ärzten und dem Physio-team waren ein äußerst wichtiger Punkt für uns bei der Standortwahl, den wir mit der Versorgungsmöglichkeit durch ein MRT noch weiter zu verbessern.

*Welche Qualifikationen und Synergien zeichnen die Radiologische Gemeinschaftspraxis aus?*

In unserer Praxis sind sowohl Fachärzte für Radiologie als auch Doppelfachärzte für Radiologie und Nuklearmedizin. Außerdem beschäftigen wir Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen mit verschiedenen Ausbildungen auf Fachgebieten. Angefangen von Azubis zur Medizinischen Fachangestellten über Medizinische Fachangestellte mit Röntgenschein bis hin zu MTRAs (medizinisch technische Assistenten/innen) und B.sc Radiologietechnologen. Aufgrund des hohen technischen Niveaus und der hohen Anforderungen an medizinisches Wissen sind diverse Qualifikationen nötig, um unseren Fachärzten adäquat zuarbeiten zu können und eine bestmögliche Bildqualität zu liefern.



*Kassenpatient, Privat oder BG – machen Sie einen Unterschied?*

Nein, wir behandeln alle Patienten gleich und versuchen für alle Patienten schnellstmögliche Termine zu finden und jeder Dringlichkeit der Untersuchung gerecht zu werden. Teilweise kann es aufgrund der Deckelung der KVB auf MRT Untersuchungszahlen in Bayern bei Patienten aller Kassen zu kürzeren Wartezeiten kommen.

*Die Wartezeiten unter anderem für eine Diagnostik mit MRT waren besonders für Kassenpatienten lang. Sehen Sie hier nun eine deutliche Verbesserung der Wartezeiten?*

Aufgrund unserer erweiterten Öffnungszeiten im MRT von 6:30 bis 20 Uhr an beiden Standorten Trostberg und Traunreut, können wir vielen Patienten zeitnah eine MRT Untersuchung anbieten. Für uns ist deutlich erkennbar, dass unser Einzugsgebiet weitläufig ist, bis in andere Landkreise reichend.

*Sie schreiben patientenfreundliche Versorgung. Was bedeutet das konkret für Sie?*

Wir versuchen dem Patienten schon von der Terminvergabe weg durch freundliche, kompetente und geschulte Mitarbeiterinnen bis hin zur Untersuchung ein gutes Gefühl zu geben, individuell auf die Bedürfnisse des Einzelnen einzugehen und ein freundliches, motiviertes Arbeitsklima zu vermitteln. Natürlich gelingt es nicht immer, aber wir erhalten sehr viel positive Resonanz.

*Sind noch weitere Standorte geplant?*

In naher Zukunft eröffnen wir einen großen Standort in Rosenheim mit Radiologie und Nuklearmedizin.

Interview: Henriette Matovina  
Foto: Radiologische Gemeinschaftspraxis

## NACHRICHTEN AUS DEM KATH. „ADALBERT STIFTER“-KINDERGARTEN

Unsere Vorschulkinder besuchten Herrn Bürgermeister Ritter im Rathaus. Er zeigte ihnen sein Büro und den Sitzungssaal und erzählte von seiner Arbeit. Zum Abschied schenkte Herr Ritter jedem Kind ein kleines Büchlein, worüber sich alle sehr freuten.

Ende März kam Herr Ritter dann zu uns in den Kindergarten, um den Kinder Freikarten für die Traunreuter Bäder zu überreichen. Dafür sagen wir noch mal herzlichen Dank.

Am 20. März feierten wir den Frühlingsanfang. Bei einem gesunden Frühstück hörten wir den ‚Frühling‘ von Vivaldi, sangen danach gemeinsam Frühlingslieder und bestaunten verschiedene Frühlingsblumen. Beim Nachhause-Gehen erhielt jedes Kind eine Tulpe oder Narzisse.



Foto + Text: Adalbert-Stifter Kindergarten

## „HEREIN SPAZIERT! VORHANG AUF! MANEGE FREI! ZIRKUS LARI-FARI IST DABEI!“

Die Faschingszeit hat ein Ende genommen und unser Vereinskindergarten startet in ein neues Thema für unser Maifest: „Herein spaziert! Vorhang auf! Manege frei! Zirkus Lari-Fari ist dabei!“

In den nächsten Wochen bis zum 1. Mai werden unsere Kinder zu Domppteuren, Löwen, Elefanten, Clowns und vielem mehr. Sie studieren tolle Tricks und Aufführungen ein und basteln Eintrittskarten und Zirkustiere, sodass unser Maifest bestimmt sehr spaßig und erfolgreich wird!

Auch unsere Vorschulkinder wurden von einem besonderen Gast überrascht. Der Polizist Herr Doppelberger machte mit den Vorschulkindern das sogenannte „Bordsteintraining“. Dabei lernen die Kinder wie sie sich auf dem Weg zur Schule an Straßen, Ampeln, Geh- und Radwegen richtig zu verhalten haben. Wir möchten uns bei Herrn Doppelberger recht herzlich für seine tolle Arbeit mit den Kindern bedanken.

Anfang März starteten wir mit unseren Waldtagen. Im 2. Wochentakt dürfen 6 Kinder jeder Gruppe zusammen mit Erzieher Max Schlosser und Kinderpfleger Oliver Kuttesch an schöne Plätze im Wald wandern, dort Brotzeit machen, spielen und die Natur entdecken. Ab Mai finden unsere Waldtage dann wöchentlich statt.

Am 21. März 2019 fanden unsere Vorstandsneuwahlen statt. Mit Freuden dürfen wir unsere neue Vorstandschaft vorstellen. Zum 1. Vorstand wurde Walter Appel gewählt. Den 2. Vorstand übernimmt Dietmar Altmann. Unsere Kassiererin bleibt Edith Andres. Zur Schriftführerin wurde Kati Kloos und zur Beisitzerin Larissa Fritzler gewählt. Wir freuen uns sehr auf die gute Zusammenarbeit mit unserer neuen Vorstandschaft. Wir bedanken uns ganz herzlich bei Alfred Tögel der über viele Jahre den Kindergarten als 1. Vorstand vertreten hat.

Im April besuchen unsere Vorschulkinder die Backstube von Kotter in Traunstein. Dort dürfen sich die Kinder die Backstube anschauen, beim Herstellen von Backwaren zusehen und Ihre eigenen kleinen Brezen oder Semmeln kneten, zubereiten und backen.

Am Gründonnerstag findet dann unsere Osterfeier mit selbstzubereitetem Osterfrühstück, einer Ostermeditation und natürlich dem Suchen unserer Osternester statt. Bestimmt wird sich auch in diesem Jahr der Osterhase wieder viel Mühe beim Befüllen und Verstecken der Osternester geben. Wir freuen uns auf eine gelungene und schöne Osterfeier.

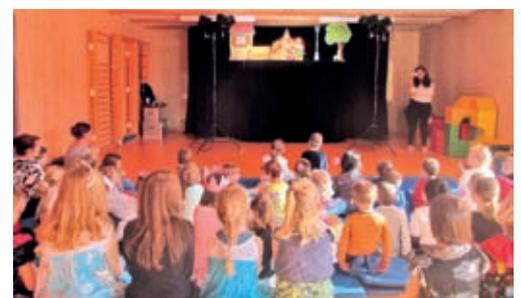
Foto + Text: Vereinskindergarten

## FASCHING IM HAUS FÜR KINDER

Ab dem unsinnigen Donnerstag feierte das ganze Haus für Kinder den diesjährigen Fasching. Ob als Biene, Prinzessin oder Pirat, jeder schlüpfte nach Lust und Laune in eine andere, magische Rolle. Wir tanzten, spielten Spiele und hatten eine Menge Spaß.

Wir bedanken uns auch recht herzlich beim Elternbeirat für die leckeren Amerikaner, die haben den Kinderbauch mit Freuden gefüllt. Zum Abschluss unserer Feierlichkeiten, kam das Klick-Klack-Theater von Niederbergkirchen und trugen uns den „Kasperl als Nachtwächter“ vor. Alle Kinderaugen wurden groß und auch unsere Kleinsten wurden davon gefesselt. Vielen Dank an Silvia und Stefan Beyrer für diese tolle Vorstellung. Ein weiterer Dank an den Elternbeirat, die dieses Theater mitorganisiert haben und einen Teil der Kosten übernommen haben.

Foto + Text:  
Haus für Kinder



## KATHOLISCHER KINDERGARTEN DRESDNERSTRASSE



### PFARRFASCHING

Auch dieses Jahr lud der katholische Kindergarten Dresdnerstraße zum Familienfasching im Pfarrsaal „Zum heiligsten Erlöser“ ein.

Ein Buffet aus süßen und herzhaften Leckereien, das durch die Beteiligung vieler

Eltern zustande kam, dazu Kaffee und Getränke, ließ keine Wünsche offen. Das Programm, mit vielen lustigen Tänzen, lockte nicht nur Kinder, sondern auch Erwachsene auf die Tanzfläche. „Die Reise nach Jerusalem“ war sehr spannend, da sich ein Elternteil mit seinem Kind einen Stuhl teilen musste. Eine Tombola mit vielen tollen Gewinnen rundete das Programm ab. Das Team bedankt sich recht herzlich bei allen Beteiligten, die zum Gelingen des Festes beitrugen.



### ASCHERMITTWOCHE

Am Donnerstag den 6.03. besuchten die Pastoralreferentin Fr. Dr. Lücking und Pfarrer Herr Tauchert den katholischen Kindergarten Dresdnerstraße, für den alljährlichen Aschermittwochsgottesdienst. Im Turnsaal begann Fr. Lücking damit, braune Tücher

und totes Holz in die Mitte zu legen. Die abgehängte Faschingsdeko legte sie ebenfalls dazu. Nun erklärte sie recht anschaulich wie aus Totem und dem nicht mehr Gebrauchten durch Verbrennung Asche zum Düngen entsteht, wodurch wieder neues Leben erwächst. Das aus allem was endet, was neues entsteht. Pfarrer Tauchert stellte dann sehr kindgerecht die Verknüpfung zur Religion her. Im Anschluss wurden die Kinder mit einem Aschekreuz gesegnet und sie sangen noch ein Schlusslied zur Verabschiedung.

### FEUERWEHRBESUCH

Am Donnerstag besuchten die Vorschulkinder des katholischen Kindergartens Dresdnerstraße die Freiwillige Feuerwehr Traunreut. Sie wurden von Herrn Sommerauer „Karli“ begrüßt und durften sich anschließend alles ansehen. Erst die Zentrale, dann die große Halle, in der viele Feuerwehrautos und jede Menge Ausrüstungen zu sehen waren. Natürlich wurde den Kindern alles fachlich und kindgerecht von „Karli“ gezeigt und erklärt. Er zog sich auch die Einsatzkleidung mit Atemschutz an, um den Kindern im Brandfall die Angst vor der verummten „Gestalt“ zu nehmen, die sie retten würde. Sie durften sich auch in das Feuerwehrauto setzen und zum Schluss, mit Jacke und Helm ausgestattet, selbst ein Feuerwehrmann/eine Feuerwehrfrau sein. Die Kinder und das Team bedanken sich recht herzlich für die tolle Führung.



Die Kinder und das Team bedanken sich recht herzlich für die tolle Führung.

### BESUCH IM KRANKENHAUS

Vor kurzem besuchten die Vorschulkinder des katholischen Kindergartens Dresdnerstraße das Klinikum Traunstein. Die Erzieherin der Kinderstation, Regina, führte sie herum. Sie erzählte den Kindern von ihrer Arbeit und zeigte ihnen, was für eine Untersuchung und Behandlung gebraucht wird. Das war sehr spannend. Danach wurde bei jedem Kind Fieber gemessen. Alle waren kern

gesund! Zum Schluss bekamen sie alle Pflaster geschenkt und durften sich sogar in den Rettungshubschrauber „Christoph“ setzen. Das Team und die Kinder bedanken sich herzlich für die Führung.

Foto + Text: Kindergarten Dresdnerstraße



## KENNENLERTAG AN DER WALTER-MOHR-REALSCHULE TRAUNREUT

Ein „Kennenlertag“ für Schüler\_innen, die im kommenden Schuljahr die Walter-Mohr-Realschule besuchen wollen, findet am

**Donnerstag, 04. April 2019  
von 16:00 Uhr – 18:00 Uhr  
(Programmstart pünktlich um 16:00 Uhr)**

an der Traunreuter Realschule statt.

In dieser Zeit haben Eltern und Kinder die Möglichkeit, das Schulgebäude zu besichtigen und Fragen rund um die Walter-Mohr-Realschule Traunreut zu stellen. Die Schülerinnen und Schüler können an vielfältigen Aktionen teilnehmen und sogar „Unterricht“ besuchen, das heißt, sie werden sehr anschaulich die Schule kennenlernen. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt. In einem der Computerräume wird das neue Computer gestützte Anmeldeverfahren mit Hilfe des „Schulantrag online“ vorgestellt.

Die Anmeldung für die Neueintritte in die Walter-Mohr-Realschule Traunreut zum Schuljahr 2019/20 findet dann vom

**06. Mai – 08. Mai 2019  
von 8:30 Uhr – 12:00 Uhr  
Montag und Dienstag zusätzlich  
von 14:00 Uhr – 16:00 Uhr statt.**

## EINSCHREIBUNG FÜR DAS JOHANNES-HEIDENHAIN-GYMNASIUM TRAUNREUT

Dateneingabe auch vorab online möglich

Die Einschreibung für das Johannes-Heidenhain-Gymnasium Traunreut erfolgt in der Zeit vom

**06. – 10. Mai 2019  
von 7:15 – 13:00 Uhr und  
von 14:00 – 16:00 Uhr  
(Freitag nur bis 12:00 Uhr)  
im Sekretariat der Schule.**

Zur Anmeldung sind Übertrittszeugnis und Geburtsurkunde bzw. Stammbuch und ggf. Sorgerechtsbescheid mitzubringen. Fahrschüler benötigen zusätzlich ein Passfoto.

### HINWEIS

Die Eltern können die Daten ihrer Kinder ab sofort online über die Homepage der Schule [www.jhg-traunreut.de](http://www.jhg-traunreut.de) eingeben. Dies vereinfacht die persönliche Einschreibung erheblich.

## QUALIKURS IN DEN OSTERFERIEN LICHT FÜR KINDER E. V. TRAUNREUT

Auch in diesem Jahr findet wieder für Mittelschüler ein Vorbereitungskurs für den Qualifizierenden Abschluss statt. Angeboten werden die Fächer Deutsch, Mathematik und Englisch. Diesmal übernimmt wieder der Lehramtsstudent Tobias Weber aus Grassau die Kurse. Nicht nur Schüler aus Traunreut, sondern auch von auswärts können teilnehmen.

**KURSORT:** Werner-von-Siemens-Mittelschule Traunreut, Pestalozzistraße 12, Traunreut, Raum E07

**ANMELDUNG:** Sekretariat der Werner-von-Siemens-Mittelschule, Telefon 08669/ 38888

**KOSTEN:** 10,00 € pro Fach | Woche

**ZEITPUNKT:** 1. Woche der Osterferien:  
15.04. bis 18.04.2019, jeweils um 8:00 bis 13:00 Uhr



Foto: Pia Mix

Schauen Sie in unsere Internetseite, um mehr über die Aktivitäten unseres Vereins zu erfahren:  
[www.verein-licht-fuer-kinder.jimdo.com](http://www.verein-licht-fuer-kinder.jimdo.com)

### WEITERE ANSPRECHPARTNER

Rosl Hübner 1. Vorsitzende  
Schul- u. Kindergartenreferentin  
Haßmoning 7, 83301 Traunreut, Tel.: 0160/ 444 65 16  
Gertrud Cornelius 2. Vorsitzende  
Kopernikusstr. 14, 83301 Traunreut, Tel.: 0172/ 850 25 66

## SELBSTBEHAUPTUNGSKURS CARL ORFF GRUNDSCHULE TRAUNWALCHEN

Kinder der Carl Orff Schule Traunwalchen können sich jetzt wehren: Ein voller Erfolg war der Selbstbehauptungskurs an der Carl Orff Grundschule Traunwalchen. In zwei Kurseinheiten vermittelten die Trainer des TSV Trostberg/Abteilung Karate selbstbewusstes Auftreten und einfache Verteidigungstechniken. Auch Rollenspiele zum Thema 'Ich kann mich wehren' kamen nicht zu kurz und die Schüler der 4. Klassen waren mit Freude und Motivation bei der Sache. Sichtlich gestärkt waren die Kinder am Ende des Kurses, der vom Elternbeirat und Förderverein der Schule organisiert und finanziert wurde.

Foto + Text: H. Jobst



## MUSIKINSTRUMENTE AUSPROBIEREN MUSIKINSTRUMENTE SEHEN – HÖREN - PROBIEREN

Die Lehrer der Sing- und Musikschule Traunwalchen präsentiert am Samstag, 4. Mai, von 9 bis 11 Uhr in der Carl-Orff-Grundschule Traunwalchen mehr als 20 verschiedene Musikinstrumente: interessierte Kinder können sie sehen, hören und selber ausprobieren!

Mit dieser zentralen Informationsveranstaltung präsentieren die Musikschullehrer das gesamte Unterrichtsangebot. Hier erhalten Musikinteressierte Informationen über Musikunterricht, Musikinstrumente und über alle angebotenen – mehr als 30 – Unterrichtsfächer. Die Gruppen der Musikalischen Früherziehung von Klaus Danner, Elisabeth Bäuml und Manfred Berger eröffnen um 9 Uhr

die Veranstaltung mit ihren Auftritten und geben damit einen interessanten Einblick in den Bereich der elementaren Musikerziehung an der Musikschule. Anschließend werden die Instrumente und Fächer im Rahmen eines Karussells vorgestellt: Alle interessierten Kinder werden dabei mit ihren Eltern in Gruppen eingeteilt und wandern so durch viele Stationen, wo die verschiedensten Musikinstrumente auf sie warten. Damit erhalten sie die wichtigsten Grundinformationen der mehr als 20 Instrumente – vom Akkordeon bis zur Zither – in kurzer präziser Form.

Wer danach noch mehr Details über Unterricht oder einzelne Instrumente wissen möchte, der kann im Anschluss bei den einzelnen Musiklehrern zusätzliche Informationen einholen oder Instrumente selber ausprobieren. Zudem erfahren Musikinteressierte, ob man Instrumente an der Musikschule günstig mieten kann oder ob man besser ein Instrument kaufen sollte. Auch Erklärungen zu den verschiedenen Unterrichtsformen – Einzel- oder Gruppenunterricht – und zu den Unterrichtsgebühren werden gegeben.

### JUNIOR-PRÜFUNGSKONZERT AM 5. APRIL

Am Freitag, 5. April um 18 Uhr in der Aula der Carl-Orff-Grundschule Traunwalchen veranstaltet die Sing- und Musikschule Traunwalchen ihr großes Junior-Prüfungskonzert.

Mehr als 30 Musikschüler werden durch ihr öffentliches Vorspiel ihre ersten Prüfungen ablegen. Mit großem Eifer und Vorfreude haben sich die fleißigen Schüler seit Wochen auf diesen großen Moment vorbereitet. Die Zuhörer dürfen sich auf ein kurzweiliges Konzert mit den unterschiedlichsten Instrumenten und den verschiedensten Ensembles freuen. Am Ende des Konzertes überreicht Bürgermeister Ritter den Schülern die Prüfungszeugnisse. Der Eintritt ist frei.

Foto + Text: Musikschule Traunwalchen

## TERMINE FÜR SENIOREN

■ **1.04., 14.30 - 16.30 Uhr**  
**Handarbeitskreis: Ausflug zum Osterbrunnen Bad Reichenhall**  
 Evangelisches Gemeindehaus Traunreut  
 Ursula Wachsmann, 08669-5110

■ **10.04. | 10 - 12 Uhr**  
**Treffen der Oma-Opa-Gruppe**  
 Mehrgenerationenhaus Traunreut

## REGELMÄSSIGE TERMINE

■ **IG-Metall Rentner und Vorruehständler Fröhschoppen** jeden 1. Dienstag im Monat ab 10 Uhr, nächster Termin: 2.4.  
 Sportplatz Gaststätte, Traunreut

■ **Frauenkreis-Seniorenkreis**  
 14-tägig montags ab 14.30 Uhr  
 Nächster Termin: 8.4., 14.30 - 16 Uhr  
 Andacht und Segnung mit Pfarrerin Dorothea Marien  
 Evang. Pauluskirche, Info: 08669/ 37155

■ **Handarbeitskreis für Frauen**, montags ab 14.30 Uhr, nächster Termin: 15.4.,  
 Gemeindesaal, Evang. Pauluskirche

■ **Offener Kreis** - Senioren ab ca. 65 Jahren  
 14-tägig dienstags, 15.30 Uhr bis 17:30 Uhr,  
 Nächster Termin: 2.4. - 13 Uhr mit  
 Halbtagesausflug Naturkostmühle  
 Wagenstaller  
 Gemeindesaal, Evang. Pauluskirche

■ **Ein Vormittag mit der Bibel**  
 Offene Gesprächsrunde mit und  
 über die Bibel, 14-tägig mittwochs,  
 nächste Termin: 3.4.  
 Pur Vital Pflegezentrum, TRaunreut

■ **„Seniengarten Auszeit“**  
 Mo 10 - 17 Uhr, Mi 10 - 17 Uhr, Fr 10 - 13 Uhr  
 Schöne Stunden für an Demenz erkrankte Senioren, um die Angehörigen zu entlasten. Info  
 Tel.: 0 86 69/850 121 oder 37 229, Myslikbau,  
 Traunwalchener Str. 1, Traunreut

■ **Seniorencafé Vergissmeinnicht**,  
 Di, Do 14 - 17 Uhr,  
 Gemeindesaal, Evang. Pauluskirche

■ **Spieletreff der TuS Senioren**  
 jeden letzten Freitag im Monat  
 um 14.30 Uhr, Sportgaststätte, Traunreut

■ **Wirbelsäule I, Di, 18:30 - 19:30 Uhr**  
**Wirbelsäule II, Do, 19 - 20 Uhr** (außer Ferien)  
 jeweils in der Turnhalle Mittelschule  
 Anm. Tel. 08669/ 9260, Fr. Kaiser

■ **Rückenfit: Do, 9 - 10 Uhr** (außer Ferien)  
 in der Kadlec Halle (Halle am Freibad)  
 Anm. Tel. 08669/ 9260, Fr. Kaiser

■ **„Fit für Senioren“, Do, 17:30 - 19 Uhr**,  
 2 Einheiten, Turnhalle MST (außer Ferien)  
 Anm. Tel. 08669/ 5119, Fr. Schreier

■ **AWO-Sprechstunde**  
 jeden 1. und 3. Dienstag im Monat  
 von 10 - 12 Uhr  
 Mehrgenerationenhaus, Traunreut  
 Nächste Termine: 5.4., 9.4.

Liebe Bürgerinnen und Bürger,  
 liebe AWO Freundinnen und Freunde,  
 liebe AWO Mitglieder!

Zu unserer Jubiläumsfeier  
**„100 JAHRE ARBEITERWOHLFAHRT“**  
 laden wir Sie ganz herzlich ein.

Gefeiert wird am Samstag, den 04. 05. 2019 ab 10.30 Uhr  
 offizieller Teil um 12.00 Uhr am Stadtplatz in Traunreut.

Das Fest bietet ein vielfältiges Programm für Groß und Klein.  
 Ein Zauberclown - Kinderschminken - Hüpfburg - Basteltisch  
 und weitere Attraktionen. Es werden herzhaftes Leckereien von  
 einem Imbisswagen angeboten und Nachmittag laden Kaffee und Kuchen  
 zum Verweilen ein. Doch das ist natürlich noch längst nicht alles.  
 Die ein oder andere Überraschung haben wir uns noch überlegt.  
 Deshalb freuen wir uns auf zahlreiches Erscheinen und  
 einen abwechslungsreichen Tag.

*Elfi Dzial*

Vorsitzende vom AWO Kreisverband TS e.V und Ortsverein Traunreut

## 650 EURO SPENDE FÜR FÖRDERVEREIN FREUNDE DER MITTELSCHULE E.V.



Am 16. März fand in der Mittelschule Traunreut wieder der jährliche Kinderkleiderbasar statt und erfreute sich erneut zahlreicher Besucher. So konnte das ehrenamtliche Team dem Förderverein Freunde der Mittelschule e.V. 650,- Euro überreichen.

Der jährlich zweimal (Frühjahr/ Herbst) stattfindende Basar wird ehrenamtlich von einem engagierten Team organisiert und durchgeführt. Der Erlös, der sich aus der geringen Gebühr von jeweils 10 % des erzielten Verkaufspreises für Käufer und Verkäufer zusammensetzt, kommt dem Förderverein Freunde der Mittelschule e.V. zu Gute. Hier kommt die Spende an der richtigen Stelle an, denn von diesem werden die Kinder tatkräftig und unbürokratisch unterstützt! Die Einnahmen kommen gerade richtig. So kann der Verein unter anderem die Schüler bei der anstehenden Klassenfahrt mit 25,- Euro/ Schüler unterstützen.

Ein großes Dankeschön geht an Jugendliche der Mittelschule und Lehrer Andreas Brandl, die tatkräftig beim Aufbau am Freitagnachmittag geholfen haben. Wie auch ein Danke an die Vorstandschaft und Mitglieder des Fördervereins, die das Team beim Abbau am Samstag Nachmittag unterstützt haben. Martin Hundseder spendete eine leckere Stärkung mit Krapfen und Muffins.

Der Termin Herbst/Winterbasar steht bereits fest. Er wird am 28. September von 9 bis 12 Uhr stattfinden. Weitere Informationen folgen vorab im Stadtblatt und der regionale Presse sowie auf Facebook unter Kiba Traunreut.

**Übrigens: Der Förderverein freut sich über Spenden und neue Mitglieder.**

Infolyer erhalten Sie an der Mittelschule Traunreut.  
 Spendenkonto: Förderverein „Freunde der Mittelschule e.V.“  
 IBAN: DE 3571 0610 0900 0401 0060 BIC:GENODEF1AOE

## KINDER HELFEN KINDERN

Die Kindergruppe der Traunreuter Christengemeinde „Weg der Errettung“ e.V. hat sich der Aktion „Deckel gegen Polio“ angeschlossen und wird sich das ganze Jahr der Aufgabe widmen, Deckel aus Kunststoff von Getränkeflaschen und Getränkekartons zu sammeln.

Kein Kind mehr soll an Kinderlähmung erkranken – unter diesem Slogan läuft die weltweite Aktion, die es ermöglicht, Kindern in Afghanistan, Pakistan und Nigeria gegen Poliomyelitis zu impfen.

Kinder aus Kindergruppe haben jetzt eine verantwortungsvolle Aufgabe Plastikdeckel zu sammeln und zur Sammelstelle zu bringen, die Eltern und Kirchenrat unterstützen die kleinen Helfer. In zwei Monaten wurden bereits über 2000 Deckel gesammelt. Das bedeutet 4 Menschenleben ohne tödliche Krankheit.

Pastor der Christengemeinde Dimitri Geiger segnete diese Aktion an einem Sonntagsgottesdienst.

Weitere Informationen über Russischsprachige Christengemeinde „Weg der Errettung“ Traunreut [www.wde.kde-mission.de](http://www.wde.kde-mission.de)



Text, Foto: Freie Christengemeinde „Weg der Errettung“ Traunreut

## DER TAUSCHRING TRAUNREUT TRAF SICH ZUR JHV

Im Februar fand wieder ein Frühstücksbuffet des Tauschring Traunreut mit anschließender Jahreshauptversammlung statt. Um 10 Uhr hieß es: „Das Buffet ist eröffnet!“ Der Tisch war reich gedeckt mit Semmeln, Butter, selbstgemachter Marmelade, Wurst, Käse, Joghurt, Obst, Schinkenkäsehörnchen, Dateln im Speckmantel und vielen anderen Leckereien.

Im Anschluß folgte die Jahreshauptversammlung. Nach einem kurzen Rückblick über das vergangene Jahr, erfolgte die Kassenprüfung und der Kassenstandsbericht. Fast alle Anwesen-

den nutzten die Möglichkeit, den Mitgliedsbeitrag für 2019 in Tauschaltern zu bezahlen.

TERMINE Ein Besuch auf dem Sonnendeck in Chieming am 16. Mai um 19.00 Uhr, ein Tauschbuffet am 12. September um 19.30 Uhr und eine Weihnachtsfeier am 12. Dezember um 19.30 Uhr erwarten die Mitglieder im Vereinsjahr 2019. Mit diesem Ausblick auf das kommende Jahr endete ein genussreicher Vormittag. Interessierte sind jederzeit herzlich willkommen an den Treffen teilzunehmen!

Text:Tauschring Traunreut

### Die Anonymen Alkoholiker treffen sich:

jeden Mittwoch um 19.30 Uhr und jeden Samstag um 17 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus, Carl-Köttgen-Str. 1a, Traunreut

Am ersten Mittwoch und ersten Samstag im Monat findet ein Meeting (Treffen) für Interessierte statt. Kontakt: Tel. 0 86 69 - 87 92 777, E-Mail: [aa-traunreut@gmx.de](mailto:aa-traunreut@gmx.de);

Die Anonymen Alkoholiker haben einen Weg gefunden ohne Alkohol zu leben.

### Die Al-Anon Familiengruppe (Angehörige von Alkoholikern)

Die Al-Anon Familiengruppe 1 trifft sich am 2. Mittwoch im Monat um 19.30 Uhr, die Al-Anon Familiengruppe 2 am letzten Mittwoch im Monat um 19.30 Uhr (Informationen zur Gruppe 2 unter Tel. 0861/90 96 30 22)

Treffpunkt: Evangelisches Gemeindehaus, Carl-Köttgen-Str. 1a, Traunreut.

Die Al-Anon Familiengruppen haben eine Möglichkeit gefunden, um mit einem alkoholkranken Angehörigen zu leben.



### VORSTELLUNG DER KOMMUNIONKINDER AUS TRAUNWALCHEN

Der Gottesdienst, an dem die 12 Kommunionkinder aus Traunwalchen vorgestellt wurden, wurde vom Jugendchor „Luz del Dia“ unter der Leitung von Andrea Walter musikalisch umrahmt. Pfarrer Richard Datzmann wurde bei der Gottesdienstgestaltung von der Pastoralreferentin Dr. Melanie Lüking unterstützt. Jedes Kind stellte sich bei den Gottesdienstbesuchern vor und brachte anschließend eine Frucht, auf der sich auch ein Foto des Kindes befand, an dem vorbereiteten Baum an. Pfarrer Richard Datzmann bat die Kinder, auch in Zukunft die Gottesdienste zu besuchen, damit sie auf die Hl. Kommunion gut vorbereitet sind.

Text, Foto: Hans Jobst

**GROOVIGE GITARRE TRIFFT FRECHES MUNDWERK**

„Nah dran“ – hintersinnig-humorvolles Musikkabarett von Werner Meier



Seine Lieder kommen so locker daher, berühren aber weit über den kurzen Lacher hinaus: Gleichzeitig, wie kein anderer, schafft er leichtfüßig und verschmitzt den schwierigen Drahtseilakt zwischen ernstesten Themen und guter Unterhaltung, jenseits von Schenkelklopfer-

Klamauk und Zotendrescherei. Er entführt sein Publikum in die meierisch-bayerisch-verquere Welt, wo sich das Politische im Privaten und der Zeitgeist im Alltäglichen findet. Er erzählt herrlich absurde Geschichten von genreinen Bayern und gestressten Selbstoptimierern, von digital verschanzten Lügnern und betrogenen Betrügnern, von Online-Losern und gutbürgerlichen Wutbürgern und von einem allmächtigen Haushaltsgerät mit Sexappeal. Virtuos spielt Werner Meier mit den Erwartungen seiner Zuschauer, begeistert mal mit treffsicherem Sprachwitz und scharfer Zunge, mal mit leisen, poetischen Momenten und bleibt immer ganz nah dran: Am Mensch, am Irrsinn unserer Zeit, am Unsinn und Blödsinn, am Leben und Lieben, am Lachen und Weinen, an sich und an seinem Publikum.

**WANN** 28. April, 19 Uhr **WO** k1, Traunreut

**KONZERTABEND MIT „LA FUENTE“**

Tango-Standards-Klassik

„La Fuente“ – ein Musikkollegium der Musiklehrervereinigung e. V. - schafft durch das Vereinen von Melodien und Rhythmen aus verschiedenen Kulturen eine intensive Klangvielfalt, die ihresgleichen sucht.



Vier passionierte Musiker Alejandro Vila (Klavier), Tamas Puskas (Klarinette), Bertram Weihs (Violine) sowie Heinz Lichtmanegger (Kontrabass) präsentieren Weltmusik aus den Genres

Tango, Standards, Salonmusik und Klassik. Mit feinfühligsten Melodien, spannungsgeladenen sowie stimmungsvollen Passagen und musikalischem Humor schlagen die Musiker Brücken zum Zuhörer.

Eine Quelle musikalischer Leidenschaft, immer sprudelnd temperamentvoll, in pulsierenden, schwindelerregenden Tempi bei höchster Professionalität und mitreißender Spielfreude, nimmt den Zuhörer mit auf eine musikalische Weltreise ohne Grenzen.

**WANN** 6. April, 20 Uhr  
**WO** Theaterfabrik, Traunreut

**DER SOUND DES ERFOLGS**

GERMAN BRASS

In der Formation GERMAN BRASS haben sich zehn Top-Musiker vereinigt, die Blech zu Gold machen – Klanggold für die Ohren ihres Publikums. Ob sie den bewegenden Bach spielen, den wuchtigen Wagner oder moderne

Evergreens: In maßgeschneiderten Arrangements geht es von klassischen Meisterwerken des Barocks bis zur Moderne.

**WANN** 4. April, 20 Uhr **WO** k1, Traunreut

**NOTENLOS DURCH DIE NACHT**

BASTIAN PUSCH & ANDREAS SPECKMANN

Zwei Musiker, zwei Stimmen und ein Abend voller Überraschungen. Pusch & Speckmann geben die „Living Jukebox“, präsentieren ein Wunschkonzert der Extraklasse: Ganz nach Lust, Laune und Kreativität

der Gäste, die den Abend aktiv mitgestalten. Im Duett und im Duell improvisieren sich zwei Ausnahmemusiker kunterbunt durch Klassik, Jazz, Musical und Pop.

**WANN** 5. April, 20 Uhr **WO** k1, Traunreut

**WILLIS WILDE WEGE**

WILLI WEITZEL

Willi Weitzel macht sich auf zu neuen Wegen – wilden Wegen und wird zum Abenteurer. Voller Leidenschaft präsentiert er Fotos und Filme im unvergesslichen Multivisions-Vortrag für die ganze

Familie: Er durchschwimmt den Ammersee, taucht in den Alltag von Kindern in Afrika ein, folgt Alaskas Bären und streift ohne Geld und Ausrüstung durch Deutschland.

**WANN** 14. April, 14.30 Uhr **WO** k1, Traunreut



© Blaskapelle Traunwalchen

**KONZERT DER  
TRAUNWALCHNER BLASKAPELLEN**

Das Konzert der Traunwalchner Blaskapellen findet am **Die. 30.04.2019** in der Aula der Carl-Orff-Schule in Traunwalchen ab **19:30 Uhr** statt. Die gesamte Bevölkerung ist dazu recht herzlich eingeladen.

**WANN** 30. April, 19.30 Uhr  
**WO** Carl-Orff-Schule, Traunwalchen



ca. 1955

# ARCHIV

---

*Gasthaus Laterndl  
Marienstraße / Gerhart-Hauptmann-Straße, Traunreut*



2019

Für Informationen und Anmeldungen zu Kursen bitte die Volkshochschule Traunreut unter folgender Telefonnummer kontaktieren: 08669 / 8648-0.

#### **MONTAG, 01.04.2019**

■ Kochkurs: „Spanische Tapas-Küche“ mit Marisa Marquez (), von 18:00 bis 21:00 Uhr Werner-von-Siemens-Mittelschule, Schulküche (K01), 83301 Traunreut.

#### **DIENSTAG, 02.04.2019**

■ Workshop: „Naturkosmetik - ein Erlebnis der Sinne“ mit Birgit Rosenegger-Reischl (Floristin und Zertifizierte Kräutlerfrau), von 09:30 bis 13:30 Uhr, VHS Raum 7.

■ Kochkurs: „Italien and more...“ mit Johannes Lehrer (Küchenmeister, Diätetisch geschulter Koch), von 18:00 bis 22:00 Uhr Kernhaus, Lärchenstraße 1, 83349 Freutsmoos.

#### **MITTWOCH, 03.04.2019**

■ Workshop: „Osterfloristik - kreativ mit natürlichen Materialien“ mit Birgit Rosenegger-Reischl (Floristin und Zertifizierte Kräutlerfrau), von 09:30 bis 13:30 Uhr VHS Raum 4.

■ Besichtigung: „Rund um den Herd - Werksbesichtigung BSH Hausgeräte GmbH“ mit Manfred Rupp (), von 14:00 bis 16:00 Uhr Treffpunkt: Pforte BSH, W.-v.-Siemens-Str. 200, 83301 Traunreut.

#### **DONNERSTAG, 04.04.2019**

■ Kochkurs: „Vorspeisen rund ums Mittelmeer“ mit Astrid Mätzig (), von 18:00 bis 21:00 Uhr Werner-von-Siemens-Mittelschule, Schulküche (K01), 83301 Traunreut.

#### **FREITAG, 05.04.2019**

■ Seminar: „3D-Modellierung mit Google SketchUp“ mit Wolfgang Sojer (Architekt und Energieberater), von 15:00 bis 18:00 Uhr VHS Raum 5.

■ Besichtigung: „Besuch des Münchner Kriminalmuseums“ mit Münchner Blaulicht e. V. (), von 16:00 bis 18:00 Uhr Treffpunkt: Bahnhof Traunstein.

■ Kochkurs: „Paneer - selbst gemachter Frischkäse“ mit Elizabeth Sörensen-Jacob (), von 17:00 bis 21:00 Uhr Werner-von-Siemens-Mittelschule, Schulküche (K01), 83301 Traunreut.

■ Seminar: „Weinsensorik-Seminar“ mit Harald Retzer, von 19:00 bis 23:00 Uhr Weindepot Retzer, Traunsteinerstr. 11, 83355 Erlstätt.

#### **SAMSTAG, 06.04.2019**

■ Seminar: „Outlook 2016 - Basis und Aufbau an einem Tag“ mit Elke Sachseder (Dipl.-Betriebswirtin (FH)), von 09:00 bis 16:00 Uhr VHS Raum 5.

■ Workshop: „Klassische Bildhauerei in Holz - Schnupperkurs“ mit Hubert Janson (Holzbildhauer), von 09:00 bis 17:00 Uhr Atelier Janson, Gewerbering 4, 83370 Seon.

■ Seminar: „TCM-Massage - Entspannung für Muskeln und Gelenke - Einführung in die chinesische Heilmassage“ mit Martin Schmalstich (Heilpraktiker und Masseur), von 10:00 bis 18:00 Uhr Studio für Fitness & Entspannung, Johann-Hinrich-Wichern-Str. 7.

■ Seminar: „Porträtzeichnen und figürliches Zeichnen“ mit Horst Beese (Architekt, Kunstmalers), von 10:00 bis 15:00 Uhr VHS Raum 4.

■ Seminar: „Traditionelle griechische Tänze - Kurs für Anfänger/innen“ mit Monika Möhrjundt, von 15:00 bis 18:00 Uhr Heimathaus, Johann-Hinrich-Wichern-Straße 5.

#### **SONNTAG, 07.04.2019**

■ Workshop: „Nia® - Schnupperworkshop“ mit Walburga Mussner (Zert. NIA Black Belt Traineein), von 10:00 bis 12:00 Uhr Studio für Fitness & Entspannung, Johann-Hinrich-Wichern-Str. 7.

■ Workshop: „Sai Shakti Arts - Kreatives, intuitives und meditatives Malen - Workshop“ mit Nadine Schönfeld (Tanz- und Kunsttherapeutin), von 15:00 bis 18:00 Uhr VHS Raum 4.

#### **DIENSTAG, 09.04.2019**

■ Seminar: „OneNote 2016 - das digitale Notizbuch“ mit Andreas Humhauser (Betriebsinformatiker (HWK) und IT-Betriebswirt), von 18:00 bis 21:00 Uhr VHS Raum 5.

#### **MITTWOCH, 10.04.2019**

■ Besichtigung: „Führung durch den Bayerischen Landtag“ mit (), von 09:00 bis 17:30 Uhr Uhr Treffpunkt: Bahnhof Traunstein.

■ Seminar: „Kaltgepresste Öle - für jeden Geschmack“ mit Christine Dettenbeck (), von 18:00 bis 21:00 Uhr Werner-von-Siemens-Mittelschule, Schulküche (K01), 83301 Traunreut.

#### **FREITAG, 12.04.2019**

Wanderung: „Frühlingserwachen - Mit Heilpflanzen und Wildgemüse die Vitalkraft wecken“ mit Ilona Baur (Expertin für ganzheitliche Heilpflanzenkunde), von 14:00 bis 17:00 Uhr Treffpunkt: Am Parkplatz vor Kloster Seon.

■ Seminar: „Mit Lerncoaching zu mehr Erfolg in Prüfungen - einfach erfolgreich lernen -“ mit Martina Ballack (Studienrätin Realschule, Lerncoach), von 15:00 bis 19:00 Uhr VHS Raum 4.

#### **SAMSTAG, 13.04.2019**

■ Seminar: „Digitalkameras: Von der Kamera auf den Computer“ mit Elke Sachseder (Dipl.-Betriebswirtin (FH)), von 09:00 bis 12:00 Uhr VHS Raum 5.

■ Seminar: „Das erfrischend andere Rhetorik-Training auf der Fraueninsel“ mit Susanne Schumacher (Journalistin, Kommunikationstrainerin, Schreibcoach), von 10:00 bis 16:30 Uhr Abtei Frauenwörth auf der Fraueninsel.

■ Seminar: „Schaffen Sie Ordnung auf Ihrem Computer“ mit Elke Sachseder (Dipl.-Betriebswirtin (FH)), von 13:00 bis 16:00 Uhr VHS Raum 5.

■ Seminar: „Erfolgreich mit Stil - stilvoll anders!“ mit Heike Hofstetter-Borger (Fashion- und Personalstylistin), von 13:00 bis 17:00 Uhr VHS Raum 4.

■ Kinderferienkurs: „Spiel und Spaß mit Pferden für Kinder von 4 bis 10 Jahren“ mit Magdalena Lauber, von 14:00 bis 16:30 Uhr Treffpunkt: Schloss Pertenstein, Schlossstraße 4, Matzing.

■ Wanderung: „Kräuterwanderung in die „ewige Sau““ mit Andrea Illguth, von 15:00 bis 18:00 Uhr Obereggerhausen 1, 83355 Grabenstätt.

#### **SONNTAG, 14.04.2019**

■ Workshop: „Fotografie-Kurs für Kinder und Jugendliche von 10 bis 14 Jahren“ mit Christopher Busch (Fotograf), von 10:00 bis 13:00 Uhr VHS Raum 7.

■ Workshop: „Didgeridoo - Workshop für Anfänger/innen“ mit Elen Caglayan, von 10:00 bis 13:00 Uhr Studio für Fitness & Entspannung, Johann-Hinrich-Wichern-Str. 7.

#### **DIENSTAG, 16.04.2019**

■ Workshop: „Kreative Töpferwerkstatt (ab 8 Jahre)“ mit Katharina Herrmann, von 10:00 bis 13:00 Uhr VHS Raum W2.

■ Kinderferienkurs: „Kreative Töpferwerkstatt für Kindergartenkinder (ab 4 Jahre)“ mit Katharina Herrmann, von 14:00 bis 15:30 Uhr VHS Raum W2.

#### **MITTWOCH, 17.04.2019**

■ Kinderferienkurs: „Besuch auf dem Reiterhof - Schnupperkurs in den Osterferien“ mit Regina Aschenthaler, von 09:00 bis 12:00 Uhr Reiterhof Regina Aschenthaler, Roitham 1, 83371 Stein an der Traun.

■ Kinderferienkurs: „Didgeridoo bemalen und spielen (7 bis 11 Jahre)“ mit Elen Caglayan (), von 10:00 bis 13:00 Uhr VHS Raum W2.

■ Kinderferienkurs: „Knigge für Kids von 8 bis 12 Jahren für Alltag und Schule“ mit Sophie R. Schönhofer (Schul- und Kinderpädagogin), von 13:30 bis 15:45 Uhr VHS Raum 7.

■ Kinderferienkurs: „Sai Shakti Dance für Kids - Tanzworkshop in den Osterferien (6 bis 12 Jahre)“ mit Nadine Schönfeld (Tanz- und Kunsttherapeutin), von 14:00 bis 15:30 Uhr Studio für Fitness & Entspannung, Johann-Hinrich-Wichern-Str. 7.

■ Kinderferienkurs: „Sai Shakti Arts für Kids - Kreatives, intuitives und meditatives Malen in den Osterferien (6 bis 12 Jahre)“ mit Nadine Schönfeld (Tanz- und Kunsttherapeutin), von 16:00 bis 17:30 Uhr VHS Raum W2.

#### **DONNERSTAG, 25.04.2019**

■ Kinderferienkurs: „Kreatives Malen und Zeichnen (5 bis 6 Jahre) in den Osterferien“ mit Martina Alexandra Wagner-Al Yassin (freischaffende bildende Künstlerin), von 09:30 bis 11:00 Uhr VHS Raum 4.

■ Kinderferienkurs: „Kreatives Malen und Zeichnen (7 bis 10 Jahre) in den Osterferien“ mit Martina Alexandra Wagner-Al Yassin (freischaffende bildende Künstlerin), von 11:00 bis 12:30 Uhr VHS Raum 4.

■ Kinderferienkurs: „Capoeira: Musik - Kampf - Akrobatik (5 bis 8 Jahre)“ mit Claudio de Jesus Souza (), von 15:00 bis 16:00 Uhr Studio für Fitness & Entspannung, Johann-Hinrich-Wichern-Str. 7.

■ Kinderferienkurs: „Capoeira: Musik - Kampf - Akrobatik (9 bis 11 Jahre)“ mit Claudio de Jesus Souza (), von 16:00 bis 17:00 Uhr Studio für Fitness & Entspannung, Johann-Hinrich-Wichern-Str. 7.

■ Workshop: „Capoeira für Jugendliche und Erwachsene - Workshop Musik - Kampf - Akrobatik“ mit Claudio de Jesus Souza, von 17:15 bis 18:45 Uhr Studio für Fitness & Entspannung, Johann-Hinrich-Wichern-Str. 7.

#### **SONNTAG, 28.04.2019**

■ Workshop: „Fotografieren mit Spiegelreflex und Systemkamera - Theorie und Praxis“ mit Christopher Busch (Fotograf), von 10:00 bis 16:30 Uhr VHS Raum 7.

#### **DIENSTAG, 30.04.2019**

■ Wanderung: „Heilpflanzenführungen auf der Fraueninsel“ mit Ilona Baur (Expertin für ganzheitliche Heilpflanzenkunde), von 08:40 bis 12:30 Uhr Treffpunkt: Schifffahrt Gstadt.



Neu gewählter Vorstand des RSV-Traunreut e.V.,  
Foto: Pia Mix

## RSV TRAUNREUT E.V. FEIERT 50JÄHRIGES JUBILÄUM

Der im Jahr 1969 gegründete Radsportverein Traunreut kann heuer mit seinen inzwischen über 140 Mitgliedern das 50jährige Jubiläum feiern.

Dazu präsentiert sich der Verein mit zahlreichen Neuerungen und der kürzlich gewählten neuen Vorstandschaft der Öffentlichkeit.

Erster Vorstand ist nun Michael Wagner, zweiter Vorstand Matthias Bauregger, Cornelia Schwind bleibt Kassierin und Konrad Anderl übernimmt das Amt des Schriftführers und Pressewartes. Zu Jahresbeginn wurde das Vereinslogo neu gestaltet und die Vereinsbekleidung erhielt ein frisches Design.



Neues Vereinstrikot und Logo zum Jubiläumsjahr,  
Foto: Konrad Anderl

**PROGRAMM** Gemeinsam mit den Mitgliedern wurde ein vielseitiges Programm zusammengestellt:

 Das Jubiläumsjahr beginnt am Freitag, den 29. März um 16:30 Uhr mit dem Anradeln der Mountainbike-Gruppe, am Sonntag, den 31. März um 10:00 Uhr folgt das Anradeln der Rennrad-, E-Bike- und Genussradler-Gruppe. Abfahrt jeweils von der Eisboutique Dolomiti. Gäste sind bei alle Fahrten herzlich willkommen!

 Ein erster Höhepunkt ist dann die ökumenische Fahrradsegnung in St. Georgen am Sonntag, den 28. April um 14:00 Uhr an der Linde beim Pfarrhof, zu der alle Radler recht herzlich eingeladen sind!

 Am 05. Mai, im Rahmen des zweiten Verkaufsoffenen Sonntags am Rathausplatz, stellt sich der Verein den Besuchern mit verschiedenen Aktionen vor.

 Sportliche Akzente setzt die Touristikfahrt der E-Bike-Gruppe mit ihren Tagestouren in Zwiesel vom 20. bis 23 Juni.

 Eine größere Rennradgruppe nimmt am 30. Juni am Rosenheimer Radmarathon teil und im Juli starten dann die Rennradler zu einer Transalp, die in Italien enden soll.

 Für die Mountainbike-Gruppe plant der Verein Anfang September eine Touristikfahrt mit dem Ziel der Umrundung des Brenta Gebirges.

Neben diesen „Highlights“ bietet der RSV jede Woche Rennrad- und MTB-Trainings sowie regelmäßig längere Ausfahrten und Tagestouren an. Wer Interesse hat mit zu radeln kann jederzeit ohne Voranmeldung reinschnuppern!

**Alle Details finden Sie auf unserer neu gestalteten Homepage:**  
[www.rsv-traunreut.de](http://www.rsv-traunreut.de)

## TRACHTENVEREIN FÜR DIE ZUKUNFT GUT AUFGESTELLT UND LANGJÄHRIGE VORSTANDSMITGLIEDER ZU EHRENMITGLIEDERN ERNANNT

Bei der diesjährigen Mitgliederversammlung des GTEV D'Traunviertler Traunwalchen wurde den zahlreichen Besuchern präzise Berichte der Sachbereiche, sowie einer positiven Bilanz von Kassierin Elisabeth Helminger präsentiert. Ebenso standen Neuwahlen ins Haus, wo sich erfreulicher Weise die meisten Vorstandsmitglieder wieder für das Amt oder eine andere Position zur Verfügung stellten.

Nur ein Wehrmutstropfen beschäftigte den Ausschuss seit einiger Zeit, als bekannt wurde, dass sich drei erfahrene Mitstreiter nicht mehr zur Wahl stellen. Doch wenn man nach mehreren Jahrzehnten Vorstandschaft nun etwas kürzertreten möchte, ist dies mehr als verständlich. Johann Huber jun. war seit 1989 als Jugendleiter und Beisitzer in der Vorstandsriege, Elfriede Meier seit 1993 als Schriftführerin und Roland Huber seit 1997 in den Ämtern stellvertretender Kassier, Jugendleiter und Vorsitzender. Um diesen langjährigen Leistungen gerecht zu werden, entließ die neue Vorstandschaft ihre Weggefährten mit einem Präsent und der Ernennung zum Ehrenmitglied.

Die neue Vorstandsriege wurde von den 71 wahlberechtigten Mitgliedern bei einer ungültigen Stimme ansonsten einstimmig gewählt. Florian Walter rückte vom zweiten Vorsitzenden in die erste Reihe auf, konnte Max Helminger als Stellvertreter und Martin Hundsberger als dritten Vorsitzenden



Foto oben: Ehrungen  
Foto unten: v.l. 2. Vorsitzender Max Helminger, Ehrenmitglied Roland Huber, Ehrenschriftführerin Elfriede Meier, Ehrenmitglied Johann Huber jun., 3. Vorsitzender Martin Hundsberger und 1. Vorsitzender Florian Walter

begrüßen. Kassierin Elisabeth Helminger wurde in ihrem Amt bestätigt und holte sich Unterstützung von Manuel Stadler als ihren Stellvertreter. Das Schriftführeramt bekleidet weiterhin Bärbel Baumgartner von der zweiten auf die erste Position aufgerückt, mit Hilfe von Markus Baumgartner als Stellvertreter. Auch bei den Jugendleitern wechselte der Zweite Florian Lieb an die Front und bekommt Unterstützung von Lukas Baumgartner. Fähnrich Wastl Kiefersbeck, Trachtenwartin Barbara Helminger, Vortänzerin Regina Huber, Vorplattler Florian Kleinschwärzer und Markus Lieb als Musik- und Getränkewart wurden in ihren Ämtern bestätigt. Anita Scheck stellte sich wieder als erste Röckifrauenvertreterin zur Wahl, wobei ihre Stellvertreterin Bärbel Baumgartner das Amt an Manuela Kimmeringer vererbte. Die Beisitzer Sabine Ertl und Florian Schillmeier bleiben dem Verein erhalten und bekommen Unterstützung von Stefan Huber, der auch als Datenschutzbeauftragter und Mitgliederverwalter fungiert, sowie vom ehemaligem Vorstand Roland Huber, der mit seinen langjährigen Erfahrungen dem Verein weiterhin als fleißiger Helfer zur Verfügung steht. Bürgermeister Klaus Ritter leitete die Neuwahlen, bedankte sich bei den Ausscheidenden und gratulierte der neuen Vorstandschaft. Er betonte die hervorragende Kulturpflege, die den Zusammenhalt im Verein fördert und wünscht ihnen weiterhin so ein glückliches Händchen mit der Nachwuchsarbeit.

Wie Jugendleiter Florian Lieb referierte, sind bei den Traunwalchner Trachtlern im Moment 105 Aktive, Kinder- und Jugendliche bis 27 Jahre dabei. Dies bedeutet aber auch viel Organisation und Probenarbeit. Mit über 70 Proben und etwa 30 Auftritten, ist das Jugendleiterteam mindestens zwei Tage die Woche beschäftigt. Aber die guten Erfolge bei den verschiedenen Preisplatteln zollen den enormen Aufwand, so der scheidende Jugendleiter Florian Walter.

Vortänzerin Regina Huber freute sich über die super Truppe der Aktiven und illustrierte mit vielen Fotos, dass sie neben Proben und Auftritten auch privat „ohne Tracht midanand wos unternehmen.“

Von Ü70 Kaffeekranzl über Ausflügen und Teilnahmen an Trachtenfesten bis Bewirtungen von Vereinsveranstaltungen berichtete Röckifrauenvertreterin Anita Scheck.

Für 25 Jahre aktives Vereinsmitglied wurden Hans Hemmetsberger, Maria Jais und Irmgard Jobst mit einer trachtlerischen Urkunde geehrt sowie für 25 Jahren aktives Mitwirken Andreas Freutsmiedl. Konrad



1. Reihe sitzend v.l.: Max Helminger, Bärbel Baumgartner, Florian Walter, Elisabeth Helminger, Martin Hundsberger, 2. Reihe v.l.: Stefan Huber, Sabine Ertl, Manuela Kimmeringer, Regina Huber, Anita Scheck, Barbara Helminger, 3. Reihe Mitte v.l.: Florian Schillmeier, Markus Lieb, 4. Reihe v.l.: Lukas Baumgartner, Markus Baumgartner, Wastl Kiefersbeck, Roland Huber, Florian Lieb (nicht auf dem neuen Vorstandsfoto: Manuel Stadler und Florian Kleinschwärzer)



Vereinsmusikanten

Danner, Renate Huber, Johann Jobst, Markus Meier und Waltraud Thaler unterstützen den Trachtenverein seit 25 Jahren als passives Mitglied, ebenso Anna Glück und Rosemarie Niedermirtl mit 40 Jahren passives Mitglied. 40 Jahre aktives Vereinsmitglied ist eine ganz besondere Leistung, hierfür wurden Rosa Ettmayr und Johann Huber jun. gewürdigt. Mit Dank und Anerkennung jahrelanger Mitgliedschaft in der Vereinsjugend wurden Franziska Kiefersbeck und Andreas Scheck, geehrt.

Florian Walter legte im Bericht des Vorsitzenden die momentane Vereinsstruktur mit insgesamt 346 Mitgliedern dar und ging kurz auf das Thema Datenschutzgrundverordnung ein. Er informierte über den Stand der Planung für das 50jährige Gründungsfest in zwei Jahren. Der Festausschuss wurde bereits im letzten Jahr gegründet und die Vorbereitungen für die gemeinsame Festwoche Traunwalchen vom 07.- 16. Mai 2021 zusammen mit der Traunwalchner Schützengilde laufen bereits.

Ihre Feuertaufe in Sachen Bewirtung können die beiden Vereine dann gleich am 29. und 30. Juni 2019 bei der Gewerbeschau im Oderberger-Gewerbegebiet beweisen.

Neugewählter Vorsitzender Walter blickt mit Zuversicht ins weitere Vereinsjahr mit neuem Elan der jungen, sowie erfahrenen Vorstandsmitglieder.

Text: B. Baumgartner, Fotos: M. Hundsberger



## TUS-SKIABTEILUNG SUCHTE SEINE MEISTER



Als Abschluss der Rennsaison 2018/19 veranstaltete die Skiabteilung des TUS-Traunreut am 16.03.19 eine Abteilungsmeisterschaft. An der Anzahl der Starter sieht man, dass sich die Abteilung großem Zulauf erfreut und so 41 Teilnehmer am Hang begrüßen durfte. Gemeinsam bauten wir auf unserem Hausberg am Kegellift vom Unternberg, der uns exklusiv zur Verfügung

gestellt wurde, einen Riesenslalom auf. Hierfür ein herzliches Dankeschön an die Skibetriebe Unternberg und an unsere Helfer. Wie immer fanden wir eine bestens präparierte Piste vor, die wir mit Brezensalz noch behandelt haben, um eine harte Schneeoberfläche zu erreichen.

Um 10 Uhr startete dann der erste Teilnehmer unter der Anfeuerung aller Anwesenden. Als erstes fuhr die 21 Kinder im Alter von 5 bis 11 Jahren und anschließend stürzten sich die 20 Erwachsenen den Hang hinunter und mussten feststellen, dass es gar nicht so einfach ist, so einen Rennlauf optimal zu bewältigen. So wurde am Ende allgemein den Kindern großer Respekt gezollt, was sie im Ski-Rennsport für Leistungen zeigen. Alles in allem war es ein sehr schöner Tag an dem alle riesigen Spaß hatten. Am Abend wurden dann in der Sportgaststätte in Traunreut die bis dahin noch geheimen Platzierungen preisgegeben und schöne Preise verteilt. Mit einem gemeinsamen Abendessen ließ man den Abend ausklingen und feierte alle Sieger und Platzierten.

Als Tagesschnellste durften Nico Obirei bei den Herren und Daniela Kaltenbacher bei den Damen dann noch einen ausgeben.



## TRADITIONELLES FASTENSUPPENESSEN

Das traditionelle Traunwalchner Fastensuppenessen war wieder ein großer Erfolg. Viele Pfarrangehörige, darunter eine große Anzahl junger Familien, fanden den Weg ins Pfarrheim und ließen sich die Suppe und den Hefezopf in geselliger Runde gut schmecken. Für die Bewirtung waren wieder die Damen des Frauenvereins (siehe Foto) zuständig, die sich sehr herzlich bei allen Suppenspenderrinnen bedanken. Mit dem Erlös werden wie jedes Jahr, soziale Projekte unterstützt.

## BROTBACKKURS

Eine Gruppe des Frauenvereins Traunwalchen besuchte kürzlich die weit über den Landkreis hinaus bekannte Brot- und Kiachebäckerin Frieda Haindl in Kamping bei Palling.



Die 12 sehr interessierten Frauen lernten an diesem Abend allerhand Tricks und Kniffe für die Zubereitung der einzelnen Brotteige. Das frisch gebackene Brot, die Vinschgerl und die Partysemmeln wurden anschließend gleich verkostet. Durch Frieda's humorvolle Art verging die Zeit viel zu schnell.

## LUKA ALOIS BRDARIC 2. PLATZ U18 EINZEL KREISMEISTERSCHAFT

Am Samstag, den 24.02. konnte der für den SKV Traunreut angetretene Jugendspieler des SKK Croatia Traunreut beim Endlauf der Kreismeisterschaft, zu dem er sich mit einem Ergebnis von 498 Holz am 27.01. qualifizieren konnte, seine Leistung mit 513 Holz verbessern und mit einem Gesamtergebnis von 1011 Holz den zweiten Platz verteidigen!

Das Endresultat setzt sich aus den beiden Ergebnissen vom Vorlauf und Endlauf zusammen. Gespielt wurden auch hier 120 Wurf, die sich auf 4 Bahnen mit 30 Wurf teilen.

Den ersten Platz konnte Tobias Winkler vom SKC Töging/Erharting mit starken 552 Holz im Endlauf und insgesamt 1033 Holz erkämpfen, nachdem er sich mit 481 Holz und dem dritten Platz im Vor-

lauf einen Platz im Finale sicherte. Somit geht es für die beiden am 04.05. und 05.05. weiter zur U18 Bezirksmeisterschaft, die in Eberfing ausgetragen wird. Auch der Austragungsort für die U23 Bezirksmeisterschaft, an der sein Bruder Josip Brdarić am 30.03. und vielleicht auch 31.03. teilnimmt, steht jetzt fest. Der Vorlauf findet am 30.03. in Kolbermoor mit insgesamt 6 Startern statt. Die ersten 4 qualifizieren sich für den Endlauf am 31.03. in Waldkraiburg. Drei von ihnen dürfen dann an der Bayerischen U23 Meisterschaft in Passau am 13.04. teilnehmen. Wer die Reise der beiden verfolgen will, kann dies über die Internet-, Facebook- und Instagramseite des SKK Croatia Traunreut tun!

Text, Foto: SKK Croatia



## SCHÜTZENGILDE IM WILDEN WESTEN

Lustiges Faschingschießen mit Wildschützenvergleich

Bei der Schützengilde Traunwalchen übernimmt alljährlich in der fünften Jahreszeit der Faschingskönig das Zepter. Der närrische Titel ging heuer erstmals an Michael Schuhböck. Das traditionelle Faschingschießen hatte diesmal das Motto „Wildschützen im Wilden Westen“ und wurde um einen lustigen Mannschaftswettkampf erweitert, das die „Jobst-Hüttn“ für sich entscheiden konnte. Für die beste Maskerade wurde Lola „Uschi“ Dandl prämiert.

Erstmals fand das traditionell am „Russigen Freitag“ ausgetragene Faschingschießen im neuen Schützenheim in Oderberg statt, das von der Jugendgruppe entsprechend dekoriert wurde. 40 Teilnehmer waren mit ihren Verkleidungen u.a. als Cowboys, Indianer, Banditen oder Mexikaner dem Motto gefolgt. Der Faschingskönig wurde mit nur einem Schuss auf den leeren Messrahmen der elektronischen Schießanlage ermittelt. Der beste Glücksschuss gelang dabei Michael Schuhböck, wofür ihm die von Johann Schroll gestiftete Faschings Scheibe und die Glockenkette überreicht wurden. Die „Schnapskette“ bekam Stefan Alversammer umgehängt und die „Guadlkette“ gewann Susi Kühn.

In der Gaudi-Meisterwertung wurden zehn Schuss auf eine spezielle Scheibe abgegeben, wobei die erzielten Ergebnisse mit ganz anderen Werten gewertet wurden. So wurde z.B. der Zehner angezeigt, wenn man einen Vierer traf. Mit 73 Ringen gewann hier Dominik Alversammer vor Markus Jobst und Lena Pfeffer, die beide 70 Ringe erzielten. Beim Blasrohrschießen erreichte Günther



Dorhuber kurioserweise 260 von 250 möglichen Punkten und gewann diese Disziplin souverän vor Florian Sedler und Hermann Krammer, die beide 220 Punkte erreichten.

Zum Wildschützenvergleichswettkampf traten die „Jobst Hüttn“, der „Bauwong“, die „Wilden Hühner“, die „Schäfchen“ und die „Feierwehr“ an. Aufgrund des hoch komplizierten Austragungsmodus, bei dem neben den Schießergebnissen auch noch ein Bierratespiel einfluss, konnte Schützenmeister Norbert Alversammer erst kurz vor Mitternacht die Siegerehrung durchführen. Den ersten Platz sicherte sich die „Jobst-Hüttn“. Bei der Abstimmung über den „größten Narren“ erhielt Lola Dandl für ihre Verkleidung als Salootänzerin „Uschi“ die meisten Stimmen und bekam den riesigen Narren-Wanderpokal überreicht. Anschließend wurden die Sieger noch gebührend gefeiert.

Text, Foto: Norbert Alversammer

## TRAUNWALCHNER MUSIKSCHULFASCHING



Pünktlich wurde am Sonntag vor dem Faschingssonntag um 14:00 Uhr der Traunwalchner Musikschulfasching eröffnet. Das altbewährte Team mit Manfred Berger und Elisabeth Bäuml führte bravurös durch den Nachmittag.

Eine große Anzahl von Spielen und Tänzen wurden wieder aufgeführt. Der „Tastenzauberer“ Hans Zunhammer sorgte wieder für beste live Musik. Alle Kinder die sich beim Spiel „Eine Reise nach Jerusalem“ beteiligten bekamen Geschenke, die wieder von großzügigen Sponsoren spendiert wurden. Es wurde für die Kinder nie langweilig, eine Attraktion löste die nächste ab.

Ein besonderes Highlight war auch heuer wieder der Auftritt der Jungbläser der Traunwalchner Blaskapelle. Unter Bandleader „Cäsar“ Manfred Berger überzeugten sie die Gäste mit dem Stück „Zillertaler“ und dem schmissigen Stück „Happy“. Zwischen den Aufführungen und dem bunten Programm konnte man sich natürlich auch kulinarisch verwöhnen lassen. Der Elternbeirat und Förderverein der Musikschule unter der Führung von Vorsitzenden Hans Jobst und seinem altbewährten Team, sorgte dafür, dass keiner an Hunger oder Durst leiden musste. Natürlich durfte auch die Kaffee und Kuchenecke nicht fehlen. Für die großzügigen Kuchen Spenden möchte sich der Elternbeirat ganz besonders bedanken.

Traditionell folgte auch in diesem Jahr wieder der Auftritt der Prinzengarde „Blau Weiß Kammer“. Mit den Tänzen der Kindergrup-

pe, der Jugendgruppe der Erwachsenen und auch der Aufführung des Prinzenpaares begeisterte die Faschingsgarde das ganze Publikum. Mit einem riesigen Applaus wurde die professionelle Garde verabschiedet.

Nun wurde nochmal heftig zum Endspurt eingheizt, bei live Musik durften nochmal alle Kinder auf die Tanzfläche und machten vom Walzer bis zum Twist sämtliche Tänze durch. Die „griechische Göttin“ Elisabeth Bäuml bat nun die kleinsten Gäste auf die Bühne, um mit ihnen eine Runde zu tanzen. Als weiterer Höhepunkt folgte das Seilziehen Mädchen gegen Buben, leider konnten die Buben heuer ihren Titel nicht mehr verteidigen und so gewannen die Mädchen recht überlegen und freuten sich riesig darüber. Zum Schluß war die Tanzfläche nochmal bei bester Stimmung vollbesetzt. Nach dieser Runde wurde der Traunwalchner Musikschulfasching schön langsam beendet.

## FASCHING BEI DEN TRAUNWALCHNER JUNGBLÄSERN

Wie jede Woche am Donnerstag, war auch am „Unsinnigen Donnerstag“ wieder die Musikprobe der Jungbläser der Blaskapelle Traunwalchen. Unter der Leitung von Manfred Berger werden jetzt schon fleißig Stücke geprobt, die am Jahreskonzert der Blaskapelle zu hören sein werden. Belohnt wurden auch heuer wieder die Musikanten am „Unsinnigen Donnerstag“ mit Krapfen. Diese Krapfen wurden wie jedes Jahr auch heuer wieder von einem örtlichen Bäcker spendiert.



Text, Foto: Hans Jobst

# VERKAUFSOFFENER SONNTAG in Traunreut



**Mo, 01. April**

8.30 bis 14.00 Bauernmarkt mit Ostertombola - Rathausplatz, Traunreut

9 - 11 Uhr Sprechstunde Traunreuter Brücke Kath. Pfarrheim, Traunreut

19.00 Uhr vhs Vortrag: „Russlands neue Position in der Welt“ mit Martin Schneider (M. A.) - VHS Raum 7, Traunreut

19 - 20.30 Uhr Gitarrenensemble „Accordial“ Musiklehrervereinigung e.V. Eichendorffstr. 3, Traunreut

**Di, 02. April**

10 Uhr „IG-Metall Rentner und Vorrüheständler Frühschoppen“ Sportplatz Gaststätte, Traunreut

10 - 12 Uhr „AWO Sprechstunde“ Mehrgenerationenhaus Traunreut

14 - 16 Uhr „Spielmobil Szenit“ St.-Georgs-Spielplatz, Traunreut

16 Uhr Werkausschuss-Sitzung Rathaus, Traunreut

17 Uhr „Probe Jungmusiker Stadtkapelle Traunreut“, Sonnenschule, St. Georgen

18 Uhr „Lauftreff Traunwalchen“ Pfarrheimparkplatz, Traunwalchen

19 Uhr „Versammlung der Naturfreunde“ Sportplatzgaststätte, Traunreut

19.00 Uhr vhs Vortrag: „Arthrose - alternative, naturheilkundliche Behandlungsmethoden“ mit Dr. rer. nat. Walter Aigner VHS Raum 7, Traunreut

**Mi, 03. April**

14.30 - 16 Uhr „Mu-Ki-Gruppe“ für Eltern mit Kindern unter 3 Jahren Vereinskinderergarten, Traunreut

16 Uhr Bauausschuss-Sitzung Rathaus, Traunreut

16 -18 Uhr „Hilfe beim Schreiben einer Bewerbung“ Mehrgenerationenhaus, Traunreut

19.30 Uhr „Treffen der Anonymen Alkoholiker“ Ev. Gemeindehaus, Traunreut

19.30 Uhr „Offenes Treffen der Anonymen Alkoholiker“ Ev. Gemeindehaus, Traunreut

19.30 Uhr vhs Vortrag: „Ich sag es dir jetzt zum aller-aller-aller-allerletzten Mal!“ mit Irene Krapf (Erzieherin/Montessori und Mutter) - VHS Raum 7, Traunreut

**Do, 04. April**

8.30 - 13 Uhr „Bauernmarkt“ Rathausplatz, Traunreut

14 - 17 Uhr „Kostenlose Energieberatung“ Anmeldung: Tel. 0800/80 98 02 400, Rathaus, Traunreut

16 Uhr Hauptausschuss-Sitzung Rathaus, Traunreut

16 - 18 Uhr Kennenlerntag an der Walter-Mohr-Realschule Traunreut

18 Uhr „Lauftreff Traunwalchen“ Pfarrheimparkplatz, Traunwalchen

18.30 Uhr „Musikschulkonzert mit Gitarre und Akkordeon, Musikschüler von Thomas Schnabel und Sigrid Gerlach“ k1, Traunreut

19.00 Uhr vhs Vortrag: : „Gesunde Menschen können sich viele Wünsche erfüllen - Kranke haben oft nur einen Wunsch.....“ mit Dr. Christoph Helbich VHS Raum 7, Traunreut

20 Uhr Konzert „Der Sound des Erfolgs“ GERMAN BRASS k1, Traunreut

**Fr, 05. April**

8 - 18 Uhr „Osterausstellung“ Blumengalerie, Traunreut

10 - 12 Uhr „Offene Elternsprechstunde“ Mehrgenerationenhaus, Traunreut

15 - 17.30 Uhr „Kindernachmittag der AWO“ Bürgersaal Seniorenzentrum, Traunreut

16 -18 Uhr „Hilfe beim Schreiben einer Bewerbung“ Mehrgenerationenhaus, Traunreut

18 Uhr „Juniorkonzert“ Carl-Orff-Grundschule Traunwalchen, Aula

20 Uhr Konzert „Notenlos durch die Nacht“ Bastian Pusch & Andreas Speckmann k1, Traunreut

**Sa, 06. April**

8 Uhr Altkleider- und Altpapiersammlung der Kolping-Familie mit der Jugendfeuerwehr Traunreut, Treffpunkt der Helfer: 8.00 Uhr vor der TUS Sportplatz-Gaststätte

8 - 13 Uhr „Osterausstellung“ Blumengalerie, Traunreut

9 Uhr „Aktion Sauberes Traunreut“ Treffpunkt vor Wertstoffhof, Traunreut

13 - 17 Uhr „Ostermarkt auf Schloss Pertenstein“ Schloss Pertenstein

14.30 Uhr Kindertheater (Achtung ausverkauft!) „Michel aus Lönneberga“ Theater auf Tour k1, Traunreut

17 Uhr „Treffen der Anonymen Alkoholiker“ Ev. Gemeindehaus, Traunreut

17 Uhr „Offenes Treffen der Anonymen Alkoholiker“ Ev. Gemeindehaus, Traunreut

20 Uhr Konzert „La fuente“ Theaterfabrik, Traunreut

**So, 07. April**

10 - 16.30 Uhr „Ostermarkt auf Schloss Pertenstein“ Schloss Pertenstein

**Mo, 08. April**

9 - 11 Uhr Sprechstunde Traunreuter Brücke Kath. Pfarrheim, Traunreut

19 - 20.30 Uhr Gitarrenensemble „Accordial“ Musiklehrervereinigung e.V. Eichendorffstr. 3, Traunreut

19.00 Uhr vhs Vortrag: : „Das politische System Israels“ mit Martin Schneider (M. A.) - VHS Raum 7, Traunreut

**Di, 09. April**

14 - 16 Uhr „Spielmobil Szenit“ St.-Georgs-Spielplatz, Traunreut

14 Uhr Jugendversammlung k1, Traunreut

17 Uhr „Probe Jungmusiker Stadtkapelle Traunreut“, Sonnenschule, St. Georgen

18 Uhr „Lauftreff Traunwalchen“ Pfarrheimparkplatz, Traunwalchen

18.30 Uhr Musikalische Begrüßung zur Bürgerversammlung (ab 19 Uhr) k1, Traunreut

18.30 Uhr vhs Vortrag: : „Geldanlageformen einfach und transparent erklärt“ mit Verbraucher Zentrale Bayern e. V. VHS Raum 7, Traunreut

**Mi, 10. April**

14.30 - 16 Uhr „Mu-Ki-Gruppe“ für Eltern mit Kindern unter 3 Jahren Vereinskinderergarten, Traunreut

15.30 - 18.30 Uhr „„Wir kochen gemeinsam Gerichte aus aller Welt“ Mehrgenerationenhaus, Traunreut

16 -18 Uhr „Hilfe beim Schreiben einer Bewerbung“ Mehrgenerationenhaus, Traunreut

19.00 Uhr vhs Vortrag: : „Wertschöpfung durch Customization und digitale Geschäftsmodelle“ mit BayernLab Traunreut - BayernLab, Salinenstr. 4, Traunreut

19.30 Uhr „Treffen der Anonymen Alkoholiker“ Ev. Gemeindehaus, Traunreut

19.30 Uhr „Treffen der Al-Anon Familiengruppe 1“ Evang. Gemeindehaus, Traunreut

# FASCHING in Traunreut



19.30 Uhr vhs Vortrag: : „Werte und Erziehungsziele im Wandel der Zeit“ mit Irene Krapf (Erzieherin/Montessori und Mutter) - VHS Raum 7, Traunreut

### Do, 11. April

8.30 – 13 Uhr „Bauernmarkt“  
Rathausplatz, Traunreut

16 Uhr Stadtrat-Sitzung  
Rathaus, Traunreut

18 Uhr „Lauftreff Traunwalchen“  
Pfarrheimparkplatz, Traunwalchen

19 Uhr Offene Bühne - Eintritt frei  
Theaterfabrik, Traunreut

19.00 Uhr vhs Vortrag: : „111 Orte im Chiemgau und Rupertiwinkel, die man gesehen haben muss“ mit Dorothea Steinbacher (Kunsthistorikerin)  
VHS Raum 4, Traunreut

20 Uhr Musikkabarett „Wir kommen – die Rache der Chromosomen“  
Die Couplet-AG k1, Traunreut

### Fr, 12. April

10 – 12 Uhr „Offene Elternsprechstunde“  
Mehrgenerationenhaus, Traunreut

10 – 12 Uhr reffen der „Oma-Opa-Vermittlung“  
Mehrgenerationenhaus, Traunreut

15 - 17.30 Uhr „Kindernachmittag der AWO“  
Bürgersaal Seniorenzentrum, Traunreut

16 -18 Uhr „Hilfe beim Schreiben einer Bewerbung“  
Mehrgenerationenhaus, Traunreut

20.00 Uhr Weinfest der Dirndlschaft Stein  
Bierzelt, Feuerwehrhaus St. Georgen

20 Uhr Musical „Saturday Night Fever“  
Frank Serr Showservice k1, Traunreut

„Weinfest“  
Il Baretto, Traunreut

### Sa, 13. April

13 - 17 Uhr Tag der offenen Tür  
Theaterfabrik, Traunreut

18.00 Uhr Tag der guten Nachbarschaft  
Bierzelt, Feuerwehrhaus St. Georgen

### So, 14. April

13 - 17 Uhr Tag der offenen Tür  
Theaterfabrik, Traunreut

14.00 Uhr Traditioneller Georgi-Ritt des Georgivereins Stein-St. Georgen  
Start in Stein an der Traun nach St. Georgen

14.30 Uhr Vortrag für die ganze Familie, „Willis wilde Wege“  
Willi Weitzel k1, Traunreut

### Mo, 15. April

9 – 11 Uhr Sprechstunde Traunreuter  
Brücke Kath. Pfarrheim, Traunreut

14 - 16 Uhr „Sprechstunde Netzwerk 18“  
Mehrgenerationenhaus, Traunreut

### Di, 16. April

14 – 16 Uhr „Spielmobil Szenit“  
St.-Georgs-Spielplatz, Traunreut

18 Uhr „Lauftreff Traunwalchen“  
Pfarrheimparkplatz, Traunwalchen

10 – 12 Uhr „AWO Sprechstunde“  
Mehrgenerationenhaus Traunreut

### Mi, 17. April

19.30 Uhr “Treffen der Anonymen Alkoholiker“  
Ev. Gemeindehaus, Traunreut

14.30 – 16 Uhr „Mu-Ki-Gruppe“ für Eltern mit Kindern unter 3 Jahren  
Vereinskindergarten, Traunreut

16 -18 Uhr „Hilfe beim Schreiben einer Bewerbung“  
Mehrgenerationenhaus, Traunreut

### Do, 18. April

8.30 – 13 Uhr „Bauernmarkt“  
Rathausplatz, Traunreut

18 Uhr „Lauftreff Traunwalchen“  
Pfarrheimparkplatz, Traunwalchen

### Fr, 19. April

KARFREITAG

### Sa, 20. April

-

### So, 21. April

-

### Mo, 22. April

13 Uhr „Emmausgang am Ostermontag“  
Treffpunkt: Friedhof in St. Georgen

### Di, 23. April

14 – 16 Uhr „Spielmobil Szenit“  
St.-Georgs-Spielplatz, Traunreut

18 Uhr „Lauftreff Traunwalchen“  
Pfarrheimparkplatz, Traunwalchen

### Mi, 24. April

14.30 – 16 Uhr „Mu-Ki-Gruppe“ für Eltern mit Kindern unter 3 Jahren  
Vereinskindergarten, Traunreut

16 -18 Uhr „Hilfe beim Schreiben einer Bewerbung“  
Mehrgenerationenhaus, Traunreut

19.30 Uhr “Treffen der Anonymen Alkoholiker“  
Ev. Gemeindehaus, Traunreut

19.30 Uhr „Treffen der AI-Anon Familien-  
gruppe 2“  
Evang. Gemeindehaus, Traunreut

### Do, 25. April

8.30 – 13 Uhr „Bauernmarkt“  
Rathausplatz, Traunreut

18 Uhr „Lauftreff Traunwalchen“  
Pfarrheimparkplatz, Traunwalchen

### Fr, 26. April

16 -18 Uhr „Hilfe beim Schreiben einer Bewerbung“  
Mehrgenerationenhaus, Traunreut

19 Uhr „Weinfest mit der Band „Gaudi Harmonie““  
Marstall, Schloss Pertenstein

### Sa, 27. April

20 Uhr Konzert „Clawson“  
New Rochin`Country Music  
Theaterfabrik, Traunreut

14.30 Uhr Konzert  
„One Hit Wonder Show“  
Kultur Gipfel k1, Traunreut

### So, 28. April

St.-Georgs-Turnier der Stocksützen  
Sportgelände Irsinger Au

14 Uhr „Ökumenische Fahrradsegnung“  
Pfarrhof, St. Georgen

19 Uhr Musikkabarett, „Nah dran“ Werner  
Meier k1, Traunreut

### Mo, 29. April

9 – 11 Uhr Sprechstunde Traunreuter  
Brücke Kath. Pfarrheim, Traunreut

19 – 20.30 Uhr Gitarrenensemble  
„Accordial“ Musiklehrervereinigung e.V.  
Eichendorffstr. 3, Traunreut

19 Uhr Kolping-Jahreshauptversammlung  
Kath. Pfarrsaal, Traunreut

### Di, 30. April

14 – 16 Uhr „Spielmobil Szenit“  
St.-Georgs-Spielplatz, Traunreut

17 Uhr „Probe Jungmusiker Stadtkapelle  
Traunreut“, Sonnenschule, St. Georgen

18 Uhr „Lauftreff Traunwalchen“  
Pfarrheimparkplatz, Traunwalchen

19.30 Uhr „Konzert der Traunwalchener  
Blaskapellen“  
Aula der Carl-Orff-Schule,  
Traunwalchen



# KINOSTARTS IM APRIL

## FRIEDHOF DER KUSCHELTIERE

Dr. Louis Creed, seine Frau Rachel und ihre beiden Kinder Gage und Ellie entfliehen der Großstadt für ein beschauliches Leben auf dem Land. Ganz in der Nähe ihres neuen Zuhauses und von dichtem Wald umgeben, befindet sich der unheimliche „Friedhof der Kuschteltiere“. Nach einem tragischen Zwischenfall bittet Louis seinen kauzigen Nachbarn Jud Crandall um Hilfe und löst damit ungewollt eine gefährliche Kettenreaktion aus, die etwas abgründig Böses freisetzt und das Familienidyll bedroht. Schnell wird den Creeds klar, dass der Tod manchmal besser ist ... (Quelle: Verleih)



©Kerry Hayes/Paramount Pictures



FILMSTART: 4. April | MIT: John Lithgow, Jason Clarke

## AFTER PASSION

Als Tessa Young im College auf den Bad Boy Hardin Scott trifft, gerät ihr gesamtes bisheriges Leben komplett aus der gewohnten Umlaufbahn: Die zielstrebige und ebenso kluge wie brave Schülerin verliebt sich Hals über Kopf in den Unruhestifter und verfällt seinem düsteren Reiz, der bislang vollkommen verborgene Seiten in ihr selbst zum Vorschein bringt. Sie wird nie wieder das brave Mädchen sein, das sie einmal gewesen ist. (vf)



FILMSTART: 11. April

MIT: Josephine Langford, Hero Fiennes Tiffin, Selma Blair, Jennifer Beals, Peter Gallagher, Inanna, Pia Mia, Samuel Larson



© Moviepilot



© BBC

## AVENGERS - ENDGAME

Nach dem dramatischsten Finale der jüngsten Filmgeschichte in „Avengers: Infinity War“, laufen alle Fäden des Marvel Cinematic Universe zum ultimativen, alles verändernden Showdown zusammen. Was 2008 mit „Iron Man“ begann, wird 2019 mit einem bombastischen Knall enden. Nach zahlreichen unvergleichlichen Superhelden-Abenteuern und dem dramatischsten Finale der jüngsten Filmgeschichte in „Avengers: Infinity War“, laufen alle Fäden des Marvel Cinematic Universe zum ultimativen, alles verändernden Showdown zusammen.



FILMSTART: 25. April

MIT: Robert Downey Jr., Mark Ruffalo, Scarlett Johansson

## FÜR KINDER

### WILLKOMMEN IM WUNDER PARK

Die kleine June ist ein fröhliches Mädchen mit blühender Phantasie und Vorstellungskraft. Eines Tages entdeckt sie mitten im Wald einen magischen Vergnügungspark - den Wunder Park! Neben aufregenden Achterbahnen und sprechenden Tieren bietet er auch sonst alles, was ihr Herz begehrt! Aber irgendetwas stimmt hier nicht, es herrscht Chaos und der Park scheint in Gefahr zu sein! June erkennt schnell, dass dieser wundervolle Ort durch ihre eigene Phantasie entstanden ist und somit auch nur sie ihn retten kann. Sie verbündet sich mit den Tieren und heckt einen Plan aus, um diesen verwunschenen Ort zu bewahren und ihm den Zauber wiederzugeben, den sie sich einst erträumt hat... (Quelle: Verleih)



© Film.TV



FILMSTART: 11. April | FSK: 0

## SONDERVERTEILSTELLEN

Das Traunreuter Stadtblatt finden Sie zusätzlich zur Haushaltsverteilung unter anderem an folgenden Aufлагestellen:

Baruli, Stein a. d. Traun  
 Bäckerei Frizz, Traunring  
 Bäckerei Kotter, Rathausplatz  
 Bäckerei Bachmaier, Traunpassage  
 Blumengalerie, Marienstraße  
 Bürobedarf Sommerauer, Rathausplatz  
 Café Arte, Kantstraße  
 City Friseur, Traunpassage  
 DASMAMAXIMUM, Fridtjof-Nansen-Str.  
 Dubi's Body Shape, Fridtjof-Nansen-Str.  
 Edeka, Altenmarkt  
 Foto Gastager, Rathausplatz  
 Mehrgenerationenhaus, Kantstraße  
 Modehaus Heppel, Eichendorffstraße  
 Gasthaus Dorfwirt, St. Georgen  
 Gasthaus Martini, Stein a. d. Traun  
 Getränke Winkler, Gewerbegebiet  
 Hotel Mozart, Kantstraße  
 InStyle by Gerer, Rathausplatz  
 k1, Munastraße  
 Kaufland, Gewerbegebiet  
 Mediamarkt, Waginger Straße  
 Metzgerei Trinkberger, Stein a. d. Traun  
 Mc Donalds, Traunpassage  
 Netto, Werner-von-Siemens-Straße  
 Pur Vital, Adalbert-Stifter-Straße  
 Rathaus Traunreut, Rathausplatz  
 Ritter Optik, Kantstraße  
 Schlossbrauerei Stein, Stein a. d. Traun  
 Sparkasse Traunreut, Kantstraße  
 Sparkasse Traunreut, Rathausplatz  
 Sportinsel, Trostberger Straße  
 Stadtbücherei, Rathausplatz  
 Tankstelle Wurm, Altenmarkt  
 Tanzschule Heartbeat, Gewerbegebiet  
 The Rock, Kantstraße  
 Tierarztpraxen im Chiemgau, Kantstraße  
 Weltladen, Werner-von-Siemens-Straße  
 VHS, Marienstraße

## RATHAUS TRAUNREUT

Rathausplatz 3  
 MO - FR 8.30 - 12 Uhr  
 MO 14 - 16.30 Uhr | DO 14 - 18.00 Uhr

## STADTBÜCHEREI

Rathausplatz 14  
 MO/ MI/ FR 10 - 18 Uhr  
 DI/ DO 12 - 18 Uhr

## WERTSTOFFHOF TRAUNREUT

Kolpingstr. 5  
 MO - FR 8 - 12 Uhr  
 MO/ DI/ DO 13 - 16 Uhr  
 FR 13 - 18 Uhr | SA 8 - 13 Uhr

## Franz-Haberlander-Bad

(Freibad) Jahnstraße 10

MO - SO 8 - 20 Uhr  
 Letzter Einlaß um 19 Uhr

## DASMAMAXIMUM KunstGegenwart

Fridtjof-Nansen-Str. 16  
 Winter SA/ SO 11 - 16 Uhr  
 Sommer (ab 29.3.) SA/ SO 12 - 18 Uhr

## k1 | Munastraße 1

k1 | Ticketkasse: DI - FR 11 - 15 Uhr

## VHS | Marienstraße 20

MO bis DO 8 - 12 Uhr | 14 - 17 Uhr  
 FR 8 - 12 Uhr

## TRAUNREUTER TAFEL

J.-H.-Wichern-Straße/ Eingang Egerweg  
 MO/ MI/ FR 15 - 16 Uhr | außer Feiertage

## KLEIDERKAMMER

Traunwalchner Str. 1  
 DO 8.30 - 11.30 Uhr

## TraunreuterBrücke

kath. Pfarrei, Rathausplatz 1b  
 MO 9 - 11 Uhr

## Kleiderkammer der kath.

Pfarrei Traunreut

Rathausplatz 1b  
 Ausgabetag: MO 9 - 11 Uhr  
 Annahmetag: FR 8.30 - 11.00 Uhr

## TRAUNREUTER WELTLADEN

Werner-von-Siemens-Straße 32  
 MO bis FR 9 - 13 Uhr  
 DO - FR 15 - 18 Uhr | SA 10 - 12 Uhr

## AOK | Kantstraße 2

MO - MI 8 - 16.30 Uhr  
 DO 8 - 17.30 Uhr | FR 8 - 15 Uhr

## SBK | Werner-von-Siemens-Str. 200

MO - DO 8 - 17 Uhr | FR 8 - 16 Uhr

## HYPOVEREINSBANK | Kantstraße 8

MO - FR 9 - 12 Uhr | 14 - 16 Uhr  
 DO 14 - 17 Uhr

## KREISSPARKASSE | Kantstraße 18

MO - FR 8.30 - 12.30 Uhr  
 MO/ DI/ DO/ FR 14 - 16.30 Uhr

## RAIFFEISENBANK

Rathausplatz 5  
 MO - FR 8.30 - 12 Uhr + 14 - 17 Uhr  
 Mittwoch Nachmittag geschlossen

## SPARDA-BANK

Dr.-Joh.-Heidenhain-Str. 4  
 MO - FR 8.30 - 13 Uhr  
 DI/ DO 14 - 18 Uhr

## VOLKSBANK | Rathausplatz 12

MO - FR 8.30 - 12.30 Uhr + 14 - 16.30 Uhr  
 Mittwoch Nachmittag geschlossen

## POST(BANK) | Eichendorffstraße 14

MO - FR 9.00 - 12.30 + 14.00 - 17.30 Uhr  
 SA 09.00 - 12.30 Uhr

## APOTHEKEN NOTDIENST

Wochenenden im April + Ostern

Sa 06.04. Christophorus-Apotheke,  
 Lehemeistr. 2, Trostberg

So, 07.04. Traun-Apotheke,  
 Werner-V.-Siemens-Str. 2, Traunreut

Sa 13.04. Stern-Apotheke,  
 Martin-Niemöller-Str. 2a, Traunreut

So 14.04. Alz-Apotheke,  
 Herzog-Ludwig-Str. 7, Trostberg

Fr, 19.04. Karfreitag - St. Georgs-Apotheke,  
 Rathausplatz 10, Traunreut

Sa, 20.04. Marien-Apotheke,  
 Tittmoninger Str. 1, Palling

So 21.04. Johannes-Apotheke,  
 Trostberger Str. 6, Tacherting

Mo 22.04. Ostermontag - Löwen-Apotheke,  
 Traunwalchener Str. 5, Traunreut

Sa 27.04. Traun-Apotheke,  
 Werner-V.-Siemens-Str. 2, Traunreut

So 28.04. Sonnen-Apotheke,  
 Bahnhofstr. 2, Altenmarkt

## Apotheken-Notdienstfinder:

Festnetz: 0800 00 22 833  
 Handy: 22833 | www.apotheken.de

Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117

Rettenungsdienst 112

Giftnotruf München 089/ 19240

Klinikum Traunstein 0861/ 7050

Klinikum Trostberg 08621/ 87-0

Krisendienst Psychiatrie 0180/ 655 3000  
 tägl. 9 - 24 Uhr

Blutspendetermine: 22. + 25.03.2019  
 16 - 20 Uhr | Kath. Pfarramt Traunreut

Anzeigen, Redaktions- und Terminabgabebeschluss für die  
 Mai - Ausgabe ist der  
 Erscheinungstermin

▶ 23. April 2019

▶ 4. Mai 2019



STRASSEN- UND TIEFBAU  
HOCHBAU · KANALSANIERUNG  
DEPONIEBAU · SPORTPLATZBAU  
ASPHALTMISCHANLAGEN

**DER PROFI IN DER REGION**



**WIR BILDEN AUS**  
**JETZT BEWERBEN:**  
**BEWERBUNG@SWIETELSKY.DE**



**BAUT  
AUF  
IDEEN**

**SWIETELSKY**

Baugesellschaft mbH

**Zentrale Traunstein**

Falkensteinstraße 2

83278 Traunstein

T: +49 861 989 64-0

**[www.swietelsky.de](http://www.swietelsky.de)**